



LANDESKRANKENHAUS SALZBURG
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
DER PARACELTUS MEDIZINISCHEN PRIVATUNIVERSITÄT



ZENTRUM FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZIN SALZBURG
ELTERN-BABY-ZENTRUM SALZBURG

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE
UND DIVISION FÜR NEONATOLOGIE

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDCHIRURGIE

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE



'15





„KINDER SIND WIE KLEINE SONNEN,
DIE AUF WUNDERSAME WEISE WÄRME, GLÜCK
UND LICHT IN UNSER LEBEN BRINGEN.“

Kartini Diapari-Öngider

KONZULTACIJE ZA DOSELJENICE DOSELJENIKE U KLINICI SALK

LEKARSKE KONSULTACIJE ZA MIGRANTE MIGRANTIKINJE NA SALK-U



Albanisch/Shqip

Serbisch/Srpski

Mazedonisch/Makedonski

Kroatisch/Hrvatski

Türkisch/Türkçe

Bosnisch/Bosanski

MIGRANTINNEN-SPRECHSTUNDE IN DEN SALK

„DER SCHLÜSSEL ZUM HERZEN DER MENSCHEN WIRD NIE
UNSERE KLUGHEIT, SONDERN IMMER UNSERE LIEBE SEIN.“

Hermann Bezzel

LIEBE ELTERN!

Als Leiterin der Elternschule am Kinderzentrum der Salzburger Landeskliniken darf ich Sie herzlich einladen, Sie mit unseren Angeboten vom Beginn der Elternschaft bis zur Pubertät Ihrer Kinder zu begleiten und Ihre Kompetenz zu stärken.

Besonders möchte ich unseren vertiefenden Schwerpunkt „Eltern-Kind-Bindung“ empfehlen. Denn Bindung ist ein herzberührendes wie auch ein prägendes Geschehen.

Gerne können Sie sich darüber in unseren Workshops und Vorträgen informieren. Wählen Sie auch aus unserem reichhaltigen Kursangebot Ihre Favoriten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Grüße
DKKS Rosemarie Huber, IBCLC



Leitung der Elternschule

DKKS Rosemarie Huber, IBCLC

Information und Anmeldung

Mo und Mi jeweils von 08.00 - 16.00 Uhr, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Tel.: +43 (0)662 4482 4787, Mobil: +43 (0)676 89972 4787
elternschule@salk.at - Anmeldung ausschließlich per Email



Administration

Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at,
Fax: +43 (0)662 4482-2007

Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben!

Unser Kursangebot finden Sie unter www.salk-elternschule.at

Wichtiger Hinweis: Bei Stornierung der Anmeldung bis 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung werden keine Stornogebühren verrechnet. Bei Stornierung ab 4 Wochen vor der Veranstaltung wird, falls kein/e Ersatzteilnehmer/in nominiert wird, eine Stornogebühr in Höhe von 100% der Teilnahmegebühren verrechnet.

DGKS Simona Feierabend



Sonderausbildung Pflege im OP
Akad. Gesundheitsbildnerin

Sprachen/Jezik

Bosnisch/Bosanski, Kroatisch/Hrvatski,
Serbisch/Srpski

Tel.: 0662-4482-57580

Email: s.feierabend@salk.at

Wann/Kada: Mittwoch/Srijeda, 16-18h

Wo: Landeskrankenhaus Salzburg,
Kinderklinik/Haus Ost; Gebäude K6,
Erdgeschoß

Mjesto: Pokrajinska bolnica Salzburg,
Klinika za dječje bolesti/istočna zgrada,
zgrade K6, prizemlje

Mesto: Pokrajinska bolnica Salzburg,
Klinika za dečje bolesti - objekat istočno,
zgrade K6, prizemlje

DGKP Recep ALTAS



Sonderausbildung in Intensiv-
pflege

Sprache/Lisan

Türkisch/Türkçe

Tel. 0662/4482-57580

Email: r.altas@salk.at

Wann: Jeden 2. Donnerstag im Monat,
16 -18 Uhr

Tarih: Her ayın 2. Perşembesi, Saat 16 ile
18 arası

Wo: Landeskrankenhaus Salzburg, Kinder-
klinik, Haus Ost, Gebäude K6, Erdgeschoß

Yeri: Salzburg Devlet Hastanesi, Çocuk
Polikliniği, Zemin kat K 6 no.lu Bina

DGKP Ajat Kastrati



Sprachen/Jezik

Albanisch/Shqip, Bosnisch/
Bosanski, Kroatisch/Hrvatski,
Serbisch/Srpski, Mazedonisch/
Makedonski

Tel. 0662/4483-2660

Email: a.kastrati@salk.at

Wann/Kada: Montag/Ponedjeljak/
Ponedjeljak, 16 -18h

Wo: Christian-Doppler-Klinik Salzburg,
Pflegedirektion, Gebäude 31, Erdgeschoß

Mjesto: Klinika Christian Doppler Salzburg,
uprava za skrb, zgrade 31, prizemlje

Mesto: Klinika Christian Doppler Salzburg,
uprava za negu, zgrade 31, prizemlje

Ärztlicher Beirat:



Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendheilkunde



Priv.-Doz. Dr. Martin Wald
Leiter der Division für Neonatologie an der
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde



Prim. Univ.-Prof. Dr. Roman Metzger
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendchirurgie



Prim. Univ.-Prof. Dr. Thorsten Fischer
Vorstand der Universitätsklinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe mit Perinatologie

Pflegerischer Beirat:



DGKS Margret Hader, Pflegedirektorin
LKH Salzburg, Universitätsklinikum der
Paracelsus Privatmedizinische Universität



Franziska Moser, BA MA; Pflegedienstleitung
Kinderzentrum, Stv. Pflegedirektorin LKH Salzburg
Universitätsklinikum der PMU

LIEBE MUTTER, LIEBER VATER!

Sie haben gerade das Glück und die Freude einer Elternschaft erfahren oder stehen kurz davor. Nachwuchs bedeutet aber auch eine große Verantwortung und das Treffen von nicht immer leichten Entscheidungen. In vielen Fällen stehen dafür nicht immer fachkundige RatgeberInnen im persönlichen Umfeld zur Verfügung. Wir freuen uns, dass wir Ihnen am Kinderzentrum und in enger Kooperation mit der Frauenklinik und Geburtshilfe im Rahmen der ELTERNSCHULE praktische Hilfestellungen rund um die Schwangerschaft, die Versorgung des Neugeborenen, des Klein- und Schulkindes bis hin zu Fragen in der späteren Pubertät anbieten können. Die Kurse, Workshops und Fachvorträgen aus den unterschiedlichsten Themenbereichen vermitteln nicht nur Wissen und Sicherheit im Umgang mit Ihrem Kind sondern bieten auch die Möglichkeit eines Erfahrungsaustausches. Die ELTERNSCHULE soll sich für Sie als Eltern und besonders für die Gesundheit Ihrer Kinder positiv und hilfreich auswirken.

Es ist uns dabei ein großes Anliegen, die Zusammenarbeit - zwischen den Fachkräften unserer Kliniken und Ihnen als Eltern - zum Wohle Ihrer Kinder zu fördern.

Wir laden Sie herzlich ein, aus den vorliegenden Angeboten zu wählen und freuen uns über Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen

Hader

DGKS Margret Hader
Pflegerdirektorin LKH Salzburg
Universitätsklinikum der Paracelsus
Privatmedizinische Universität

Sperl

Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendheilkunde Salzburg

LIEBE ELTERN! LIEBE MUTTER, LIEBER VATER!

Ich gratuliere zur Geburt Ihres Kindes / Ihrer Kinder und wünsche Ihnen als „neue“ oder erweiterte Familie einen guten Start!

Familien verändern sich und werden bunter: Wir leben in Mutter-Vater-Kind, als Regenbogen- oder Patchwork-Familien, als Alleinerzieher/innen, Paare mit oder ohne Trauschein, als Single oder in Wohngemeinschaften.

Als Landesrätin ist mir wichtig, dass alle Formen des Zusammenlebens Wertschätzung erfahren. Vor allem in der herausfordernden Zeit rund um Schwangerschaft und Geburt sollen Mütter und Väter qualitätsvolle Angebote schnell und gebündelt vorfinden.

Die Elternschule Salzburg bietet mit ihrem umfangreichen Programm Hilfe und Begleitung auf dem spannenden Weg mit Kindern.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich viel gemeinsame Zeit und erfüllende Momente.



Mag.^a Martina Berthold MBA
Landesrätin für Familie und Generationen



LIEBE MUTTER, LIEBER VATER!

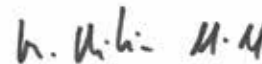
Die Geburt eines Kindes ist ein einzigartiges Ereignis. Und wenn ein Kind das Licht der Welt erblickt, werden immer auch Eltern und eine Familie geboren. Damit beginnt ein neuer Lebensabschnitt, der grundlegende Veränderungen im Leben des Einzelnen, in der Partnerschaft und im gelebten Alltag bedeutet. Für viele ist es eine enorme Herausforderung, sich in dieser neuen Lebenssituation zurechtzufinden.

Es freut mich, dass sich so viele (werdende) Eltern auf dieses Ereignis gut vorbereiten wollen und das Angebot der Elternschule Salzburg in Anspruch nehmen. Die Elternschule Salzburg ist ein kompetenter und verlässlicher Begleiter in dieser wichtigen Zeit und bereichert die Zeit der Schwangerschaft und frühen Elternschaft durch praktische und nützliche Angebote. Die Hebammen, Kinderkrankenschwestern sowie Ärztinnen und Ärzte stehen in jeder Phase mit menschlichem und fachlichem Rat zur Seite.

Als für die Gesundheit und Spitäler ressortverantwortliches Mitglied der Salzburger Landesregierung danke ich allen Verantwortlichen der Elternschule am Kinderzentrum Salzburg für ihr Engagement und das ambitionierte Programm.

Ich wünsche Ihnen eine glückliche und erfolgreiche Elternschaft und Ihrem Kind einen sicheren und gesunden Start ins Leben.

Mag. Dr. Christian Stöckl



Landeshauptmann-Stellvertreter



HERZLICH WILLKOMMEN

am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Landes-
krankenhauses Salzburg, Universitätsklinikum der PMU



Das Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der SALK vereint in seinen neuen Räumlichkeiten die UK für Kinder- und Jugendheilkunde, die Division für Neonatologie, das Neurorehabilitationszentrum reKiZ und die UK für Kinder- und Jugendchirurgie unter einem Dach. Die Kliniken bilden ein multi- und interdisziplinäres Zentrum mit kurzen Wegen und decken alle wichtigen Subdisziplinen der Kinder- und Jugendmedizin ab. Die Abteilungen arbeiten räumlich und inhaltlich eng zusammen.

Interdisziplinäre Strukturen im Zentrum

Ein großer Ambulanzaufnahmebereich mit gemeinsamer Notfalltriagierung (Manchester Triagekonzept) und Schockraum, Spezialambulanzen, Tagesklinik und eine interdisziplinäre Intensivstation zeichnen das Konzept des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin aus.

Die Frühneurorehabilitationsstation REKIZ (=Rehabilitation am Kinderzentrum) wird über eine besonders gestaltete interdisziplinäre Versorgungskette „Tür an Tür“ betrieben: Operationsbereich, Aufwachräume, Intensiv- und Intermediate Care Station und nahtlos die Rehabilitationseinrichtung sind auf einer Ebene lokalisiert.



Dieses Zentrum zählt in Österreich zu den Spitzenmedizinischen Einrichtungen mit Schwerpunktcharakter in der Level 1 Versorgung des Österreichischen Strukturplans für Gesundheit (ÖSG). Neben vielen Lehrverpflichtungen wird in Zusammenarbeit mit der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität (PMU) Forschung auf internationalem Niveau betrieben. Es werden PatientInnen bis zu einem Alter von 18 Jahren aus einem überregionalen Einzugsgebiet versorgt.



Ein weiterer sehr wichtiger Schnittstellenbereich ist die Verbindung des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin mit der Frauenklinik über das Perinatalzentrum: Die Division für Neonatologie ist räumlich eng an den Geburtenbereich der Frauenklinik angeschlossen. Das Baukonzept des neuen Eltern-Baby-Zentrums mit seiner eiförmigen Kontur ist auf die individuelle Versorgung der Kinder und ihrer Familien mit dem NIDCAP-Konzept (Newborn individualized developmental care and assessment program) ausgerichtet und hat überregional Modellcharakter. Die kurzen Wege, Tür-an-Tür-Versorgung mit dem Kreißsaal und das intensive Einbeziehen der Eltern ermöglicht eine optimale Versorgung der Früh- und Neugeborenen.

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Modul A: Die Zeit der Schwangerschaft

Kurs Nr. 01	Alles rund um die Geburt - Infoveranstaltung für werdende Eltern	14
Kurs Nr. 02	Geburtsvorbereitungskurse	15
Kurs Nr. 03	Babypflegekurse	16
Kurs Nr. 04	Babybauch und Kreativität	16
Kurs Nr. 05	YOGA für die Zeit der Schwangerschaft	17
Kurs Nr. 06	Wickel und Co in der Schwangerschaft	19
Kurs Nr. 07	Baby isst mit	19
Kurs Nr. 08	Stillvorbereitung - Gesunde Ernährung für Babies in den ersten sechs Lebensmonaten	20
Kurs Nr. 09	Entwicklung des Kindes im Mutterleib und nach der Geburt	20
Kurs Nr. 10	Eltern-Kind-Bindung / Einführungsvortrag	21
Kurs Nr. 11	Eltern-Kind-Bindung / Workshop für werdende Eltern	21
Kurs Nr. 12	Wohngeld & Kinderbetreuungsgeld & Wiedereinstieg	22

Modul B: Kurse für Väter

Kurs Nr. 13	Forum für Väter vor und nach der Geburt des Kindes	24
Kurs Nr. 14	Vorbereitung auf die Geburt für werdende Väter	25
Kurs Nr. 15	Babypflegekurse für werdende Väter	25
Kurs Nr. 16	Babymassagekurse für Väter	26

Modul C: Die erste Zeit mit dem Neugeborenen

Kurs Nr. 17a	Rückbildungsgymnastik (ohne Baby)	27
Kurs Nr. 17b	Rückbildungsgymnastik (mit Baby)	28
Kurs Nr. 18	Offene Stillgruppe	29
Kurs Nr. 19	Kinaesthetics Infant Handling Gruppe	29
Kurs Nr. 20	Babymassagekurse	30
Kurs Nr. 21	Tragekurse	32
Kurs Nr. 22	Schlafen und Wachen	32
Kurs Nr. 23	Babies haben Bedürfnissen	33
Kurs Nr. 10	Eltern-Kind-Bindung / Einführungsvortrag	34
Kurs Nr. 24	Eltern-Kind-Bindung / Workshop für Eltern mit Kindern in den ersten 6 Lebensmonaten	34
Kurs Nr. 27	PEKIP® - siehe Eltern-Kind-Gruppen	35
Kurs Nr. 25	Das Baby bekommt seine erste Beikost	35

Modul D: Entwicklungsförderung für Frühgeborene

Kurs Nr. 26	Offene Eltern-Kind-Gruppe für Frühcheneltern	36
Kurs Nr. 10	Eltern-Kind-Bindung / Einführungsvortrag- Siehe Modul A	36

Modul E: Eltern-Kind-Gruppen

Kurs Nr. 27	PEKIP® - Prager Eltern Kind Programm	38
Kurs Nr. 28	Spielraum nach Emmi Pikler	39
Kurs Nr. 29	Spielgruppe mit motopädagogischem Schwerpunkt	40

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Modul F: Sicherheit

Kurs Nr. 30	Erste Hilfe für Babies und Kleinkinder	41
Kurs Nr. 31	Reanimationskurse für Babies und Kleinkinder	41
Kurs Nr. 32	Unfallverhütung für Babies und Kleinkinder	42
Kurs Nr. 33	SIDS / Prävention plötzlicher Kindstod	43
Kurs Nr. 34	Homöopathie für Babies und Kleinkinder	43
Kurs Nr. 35	Welche Impfungen braucht ein Kind?	44
Kurs Nr. 36	Das fiebernde Kind - Medizin	44
Kurs Nr. 37	Das fiebernde Kind - komplementäre Pflege	45
Kurs Nr. 38	Kneipen für Babies und Kleinkinder	46

Modul G: Kurse für das Klein- und Schulkind

Kurs Nr. 39	Kinaesthetics in der Erziehung	47
Kurs Nr. 40	Allergien im Kindesalter	49
Kurs Nr. 41	Zahngesundheit von Anfang an	49
Kurs Nr. 42	Gesunde Ernährung und gesundes Kochen für Kinder	50
Kurs Nr. 43a	Famoses - modulares Schulungsprogramm Epilepsie für Familien; Elternschulung	50
Kurs Nr. 43b	Famoses - modulares Schulungsprogramm Epilepsie für Familien; Kinderschulung	51
Kurs Nr. 44	Kinaesthetics Workshop für Eltern von Kindern mit besonderen Bedürfnissen	51

Modul H: Pädagogik

Kurs Nr. 45	Kinder in Ruhe wachsen lassen - Elternkompetenz	52
Kurs Nr. 46	Spracherwerb im Kindesalter	53
Kurs Nr. 47	Wie Kinder spielend die Welt entdecken	53
Kurs Nr. 48	„Kann ´s schon selber“ - Trotzphase	54
Kurs Nr. 49	Abschied von der Windel	55
Kurs Nr. 50	Music Together®	56
Kurs Nr. 51	Trennung / Scheidung	57
Kurs Nr. 52	Liebevolleres Ja & klares Nein	57
Kurs Nr. 53	Wütend oder Hilflos	58
Kurs Nr. 54	Weil Kinder ein Recht auf Lachen haben - Missbrauchsprävention	59
Kurs Nr. 55	Schülerjahre - eine gute Zeit	60
Kurs Nr. 56	Geschwisterbeziehungen	61

Modul I: Pubertät: Vom Teenie zum Erwachsenen

Kurs Nr. 57	Pubertät braucht Eltern	62
Kurs Nr. 58	Risikoverhalten von Jugendlichen	63
Kurs Nr. 59	Mein Kind, seine Medien und Ich	64
Kurs Nr. 60	Erwachsen werden, ja aber wie?	65

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

ALLES RUND UM DIE GEBURT - INFORMATIONSVERANSTALTUNG FÜR WERDENDE ELTERN

- Kursnummer:** 01
Termine: 14. Jän., 11. März, 15. April, 20. Mai, 24. Juni, 09. Sept., 14. Okt., 18. Nov. 2015, jeweils 17.30 - 19.30 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Moderation: MitarbeiterInnen des Eltern-Baby-Zentrums
Inhalte: Unser Eltern-Baby-Zentrum stellt sich vor. Anschließend erfolgen **nach Möglichkeit** Führungen durch die Wochenbettstation Sonderklasse und den Kreißsaal.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 60 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Das Original seit 1972
DIDYMOS®
Erika Hoffmann
das Babytragetuch.

• empfohlen von Hebammen
und Ärzten

Die zärtlichste Verbindung

Prospekte, Beratung und Bestellung bei:
DIDYMOS• Alleenstr. 8/1 • D-71638 Ludwigsburg
Tel.: + 49 (0)7141/92 1025 • E-Mail: info@didymos.de

www.didymos.at

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

GEBURTSVORBEREITUNGSKURSE

- Kursnummer:** 02
Termine: 1. Kurs: MO 05.01.-02.02.2015 (B) 11. Kurs: DI 07.07.-04.08.2015 (B)
2. Kurs: DI 13.01.-10.02.2015 (C) 12. Kurs: MO 20.07.-17.08.2015 (B)
3. Kurs: MO 09.02.-09.03.2015 (B) 13. Kurs: DI 11.08.-08.09.2015 (B)
4. Kurs: DI 17.02.-17.03.2015 (B) 14. Kurs: MO 24.08.-21.09.2015 (B)
5. Kurs: MO 16.03.-20.04.2015 (C) 15. Kurs: DI 15.09.-13.10.2015 (B)
6. Kurs: DI 24.03.-21.04.2015 (B) 16. Kurs: MO 28.09.-02.11.2015 (B)
7. Kurs: MO 27.04.-08.06.2015 (A) 17. Kurs: DI 20.10.-17.11.2015 (B)
8. Kurs: DI 28.04.-26.05.2015 (B) 18. Kurs: MO 09.11.-07.12.2015 (C)
9. Kurs: DI 02.06.-30.06.2015 (B) 19. Kurs: DI 24.11.-29.12.2015 (A)
10. Kurs: MO 15.06.-13.07.2015 (B)

Ort: UK für Frauenheilkunde / Gymnastiksaal (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterinnen: Hebammen unseres Kreißsaals

Inhalte: Der Kurs besteht aus 5 Abenden, wöchentlich in Folge.

Wir veranstalten Frauenkurse:

A = Partner sind 2x mit eingeladen, bzw.

B = Partner sind 3x mit eingeladen, oder

C = Paarkurse

Umfangreiche Geburtsvorbereitung für die Klinik.

Das Angebot reicht vom Geburtsbeginn, über Geburt, Atem- und Entspannungsbungen, Gebärlpositionen bis zum Wochenbett. Inkludiert sind ein Abend mit Frauen- und Kinderarzt sowie eine Kreißsaalbesichtigung. Unser Ziel ist es, Sie kompetent auf die Geburt vorzubereiten.

Bitte früh genug anmelden (ca. 18.SSW).Es empfiehlt sich, den Geburtsvorbereitungskurs ca. mit der 30.SSW zu beginnen. Das genaue Programm sowie die Rechnung kommen ca. 6 Wochen vor Kursbeginn per Post.

Kursbeginn: 17.00 – 18.30 Uhr

Kosten: € 85,00 für alle 5 Abende

Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC
elternschule@salk.at

Bitte Name, Adresse und Telefonnummer, priv. Mailadresse, Anzahl der Schwangerschaften, Einling/Mehrlinge? und den errechneten Geburtstermin **vollständig anführen.**

MODUL A DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT



BABYPFLEGEKURSE

- Kursnummer:** 03
- Termine:** 07. Jän., 04. Feb., 04. März, 08. April, 06. Mai, 10. Juni, 08. Juli, 02. Sept., 07. Okt., 04. Nov., 25. Nov. 2015, jeweils von 18.30 - 21.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- KursleiterInnen:** Johann Binter (Diplomierter Kinderkrankenpfleger, Stillberater) oder Martina Buchsbaum (Diplomierete Kinderkrankenschwester, Stillberaterin)
- Inhalte:** Schwerpunkt Ernährung, Schlaf und Umgebung
Im Mittelpunkt stehen das Leben mit einem Neugeborenen und die erste Zeit zu Hause. Wie oft und wie lange soll man ein Kind stillen bzw. füttern? Wie viel und was braucht ein Baby zu essen? Braucht ein Baby einen Rhythmus? Welche Umgebung bzw. Raumtemperatur braucht ein Baby für einen gesunden Schlaf?
Schwerpunkt Pflege
Im Mittelpunkt stehen ein entwicklungsförderndes Babybad, Wickeln, Haut-, Nabel- und Nägelpflege. Wie oft und wie soll man ein Baby wickeln bzw. baden? Vorteile und Nachteile Einwegwindeln / Mehrwegwindeln? Welche Kleidung und welche Pflegeprodukte sind nötig? Ab wann darf man mit einem Baby spazieren gehen? Soll man den Kontakt mit anderen Kindern meiden? Was ist im Umgang mit Haustieren zu beachten? Ihre persönlichen Fragen stehen im Mittelpunkt des Kurses.
- Kosten:** € 22,00 pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 15 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

BABYBAUCH UND KREATIVITÄT

- Kursnummer:** 04
- Termine:** auf Anfrage
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Katrin Hanschke, www.glitzerling.de
- Inhalte:** Es werden professionelle und künstlerisch wertvolle Bauchabdrücke angefertigt. Im Gegensatz zu einfachen Gipsabdrücken, zeichnen sich die angefertigten Bauchmasken durch glatte Oberflächen, saubere verstärkte Ränder und dauerhaft versiegelte Strukturen aus. Direkte Babybauchbemalung ist Entspannung, ein sehr schönes Gefühl und ein Besonderes Erlebnis in der Schwangerschaft. Lassen Sie Ihren Bauch mit hautfreundlichen Schminkefarben bemalen und anschließend fotografieren.
- Kosten:** Auf Anfrage
- Anmeldung:** Katrin Hanschke, Tel.:+49(0)8656 989143 od. Mobil: +49(0)162 402 3583
info@glitzerling.de

MODUL A DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

YOGA FÜR DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT


- Kursnummer:** 05
- Termine:** 1. Kurs: 08. Jän., 15. Jän., 22. Jän., 29. Jän., 05. Feb., 12. Feb., 19. Feb. 2015, Donnerstag 16.45-18.00 Uhr
2. Kurs: 08. Jän., 15. Jän., 22. Jän., 29. Jän., 05. Feb., 12. Feb., 19. Feb. 2015, Donnerstag 18.15-19.30 Uhr
3. Kurs: 05. Mär., 12. Mär., 19. Mär., 26. Mär., 02. Apr., 09. Apr., 16. Apr. 2015, Donnerstag 16.45-18.00 Uhr
4. Kurs: 05. Mär., 12. Mär., 19. Mär., 26. Mär., 02. Apr., 09. Apr., 16. Apr. 2015, Donnerstag 18.15-19.30 Uhr
5. Kurs: 30. Apr., 07. Mai, 21. Mai, 28. Mai, 11. Jun., 18. Jun., 25. Jun. 2015, Donnerstag 16.45-18.00 Uhr
6. Kurs: 30. Apr., 07. Mai, 21. Mai, 28. Mai, 11. Jun., 18. Jun., 25. Jun. 2015, Donnerstag 18.15-19.30 Uhr
7. Kurs: 03. Sept., 10. Sept., 17. Sept., 24. Sept., 01. Okt., 08. Okt., 15. Okt. 2015, Donnerstag 16.45-18.00 Uhr
8. Kurs: 03. Sept., 10. Sept., 17. Sept., 24. Sept., 01. Okt., 08. Okt., 15. Okt. 2015, Donnerstag 18.15-19.30 Uhr
9. Kurs: 29. Okt., 05. Nov., 12. Nov., 19. Nov., 26. Nov., 03. Dez., 10. Dez. 2015, Donnerstag 16.45-18.00 Uhr
10. Kurs: 29. Okt., 05. Nov., 12. Nov., 19. Nov., 26. Nov., 03. Dez., 10. Dez. 2015, Donnerstag 18.15-19.30 Uhr
- Ort:** UK für Frauenheilkunde / Gymnastiksaal (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Sabine Dietmann (Hebamme und Yoga-Lehrerin)
- Inhalte:** Yoga hat eine tiefgreifende Wirkung auf Körper und Geist. Es hilft dabei, eine bessere Körperwahrnehmung zu entwickeln. Die Muskulatur wird gekräftigt und gleichzeitig entspannt. Lebendigkeit und Energie werden gefördert und man erreicht innere Ruhe und Gelassenheit. Es hilft dabei, eine enge Verbindung zum ungeborenen Kind bewusst zu vertiefen. Yoga ist somit eine ideale Begleitung während der Schwangerschaft und eine wundervolle Vorbereitung auf die Geburt. Bitte mitbringen: Yogakissen, falls vorhanden, ansonsten ein fester Polster und eine Decke.
- Kosten:** € 63,00 netto zuzgl. 10%/Kurs (1 Kurs = 7 Termine), Rechnung per Post
- TeilnehmerInnen:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und errechneten Geburtstermin vollständig angeben.

MODUL A DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

WICKEL UND CO IN DER SCHWANGERSCHAFT

- Kursnummer:** 06
Termine: 17. Feb., 15. Sept. 2015, jeweils 18.00 - 21.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Bärbl Buchmayr-Meisriemel (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Wickelfachfrau, Expertin für komplementäre Pflege)
Inhalte: Grundwissen zu Wickel und Co wird Ihnen an diesem Abend vermittelt!
Husten, Schnupfen, Verspannungen usw. auch in der Schwangerschaft „natürlich“ begleiten und entspannt das Wissen auch bereits vorbereitend für Ihr Kind mitnehmen!
Erweiterndes Wissen können Sie sich in den Kursen“ Wickel und Co für Kleine und Große“ aneignen (Kursnr. 37)
Kosten: € 15,00 / Kurs in bar vorort
Teilnehmerzahl: max. 12 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u. oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

BABY ISST MIT

- Ernährungsworkshops in der Schwangerschaft für werdende Mütter und Väter 
- Kursnummer:** 07
Termine: 20. Jän., 28. April, 07. Juli, 20. Okt. 2015, jeweils 17.00 - 20.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Verena Heu (MAS, Diätologin, Stillberaterin)
Inhalte: Im Mittelpunkt stehen die Empfehlungen für die gesunde Ernährung für die werdende Mama - gleichzeitig soll aber auch eine gute Grundlage für eine gesunde Ernährung der gesamten Familie gelegt werden.
Fragen wie: „Ist es notwendig für zwei zu essen?“
„Wie erhalte ich und mein Baby ausreichend Vitamine und Nährstoffe?“
„Gibt es in der Schwangerschaft Lebensmittel, auf die man verzichten sollte?“ etc. werden beantwortet.
Fachvortrag und Diskussion
Teilnehmerzahl: Max. 12 Personen
Kosten: kostenlos
Teilnehmerinnen: Werdende Eltern
Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

Doppelt so gut:
beidseitig abpumpen
mit Swing maxi



Beidseitiges Abpumpen ist das Richtige für Sie, wenn Sie viel unterwegs oder berufstätig sind und Zeit sparen wollen. Auch wenn Sie sich sorgen, nicht genug Milch zu haben, sind Sie mit einer elektrischen Doppelpumpe gut beraten: beidseitiges Abpumpen entleert die Brust besser und steigert dadurch die Milchbildung. Sie erhalten bis zu 18 % mehr Milch pro Abpumpvorgang im Vergleich zum einseitigen Abpumpen. Zudem liefert es Milch mit einem höheren Energiegehalt. www.swing-maxi.com

Ihr Stillexperte. **medela** 

Medela Services für Eltern finden Sie auf:
www.medela.de/natuerlich-still-ich



MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

STILLVORBEREITUNG - GESUNDE ERNÄHRUNG FÜR BABIES IN DEN ERSTEN SECHS LEBENSMONATEN

- Kursnummer:** 08
- Termine:** 30. Jän., 13. März., 17. April, 19. Juni., 18. Sept., 23. Okt., 20. Nov. 2015
jeweils freitags 09.00 - 11.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterinnen:** Still- und Laktationsberaterinnen (IBCLC) des Landeskrankenhauses Salzburg
- Inhalte:** Im Mittelpunkt steht die gesunde Ernährung von Babys in den ersten 6 Lebensmonaten. Vorteile des Stillens und der Muttermilch, Vorbereitung auf das Stillen, Stillpositionen etc.. sowie Empfehlungen in Bezug auf Babynahrung, Flaschen, Sauger sowie die Zubereitung von Babynahrung werden besprochen.
- Kosten:** € 10,00 pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

ENTWICKLUNG DES KINDES IM MUTTERLEIB UND NACH DER GEBURT

- Kursnummer:** 09
- Termine:** 26. Feb., 21. Mai, 17. Sept., 12. Nov. 2015, jeweils 18.30 - 20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** OÄ Dr.ⁱⁿ Erna Hattinger-Jürgenssen, IBCLC (Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Neonatologie und pädiatrischer Intensivmedizin)
- Inhalte:** Mit fortschreitender Schwangerschaft reifen die Sinnesorgane des Kindes bereits stetig und das Kind nimmt die Umwelt mittels Hören, Sehen und dem Geruch wahr. Das Verständnis der Sinneserlebnisse vor und nach der Geburt trägt zum intensiven Kennenlernen und Einfühlen von Mutter und Kind bei und erleichtert den feinfühligsten Umgang mit dem Kind nach der Geburt. Wir laden Sie herzlich dazu ein, Ihr Baby, seine Umgebung und seine Bedürfnisse kennenzulernen.
- Kosten:** Kostenlos
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

MODUL A

DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

ELTERN-KIND-BINDUNG / EINFÜHRUNGSVORTRAG

- Kursnummer:** 10
- Termine:** 16. März, 09. Juni, 21. Sept., 23. Nov. 2015, jeweils 19.00 - 20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie.)
- Inhalte:** Ein Einführungsvortrag sowohl für werdende Eltern als auch für Eltern von Kindern jeglichen Alters
- Was ist eine sichere Bindung?
 - Bindung als lebenswichtiges Bedürfnis eines Säuglings und Kleinkindes
 - Welche Vorteile hat unser Kind durch eine sichere Bindung?
 - Was können wir zur Entwicklung einer sicheren Bindung beitragen?
 - Wie kann unsere Biographie das Bindungsmuster unserer Kinder beeinflussen?
 - Wie schaut bindungsförderlicher Umgang im Alltag aus?
- Im Anschluss an den Vortrag gibt es Möglichkeiten zu Fragen, Diskussion und Austausch
- Kosten:** € 10,00 pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 30 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

ELTERN-KIND-BINDUNG / WORKSHOP FÜR WERDENDE ELTERN

- Kursnummer:** 11
- Termine:** 21. März, 13. Juni, 26. Sept., 28. Nov. 2015, jeweils 14.30 - 17.30 Uhr (mit Pause)
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie)
- Inhalte:** An diesem Nachmittag widmen wir uns den wichtigsten bindungsrelevanten Themen in Schwangerschaft und Geburt, Ihren Anliegen und Fragen.
- Grundlegendes zur Bindung als lebenswichtiges Bedürfnis eines Säuglings
 - Schwangerschaft und Bindung
 - Phasen der Schwangerschaft und Entwicklung des Kindes
 - Die Bedeutung eigener Vorstellungen und Ideale
 - Veränderungen bei den werdenden Eltern
 - Entspannungsmöglichkeiten
 - Geburt, Bonding und erste Zeit mit dem Kind
 - Weinen und Beruhigen
- Kosten:** € 28,00 pro Paar in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Paare
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

MODUL A DIE ZEIT DER SCHWANGERSCHAFT

WOCHENGELD & KINDERBETREUUNGSGELD & WIEDEREINSTIEG

Kursnummer: 12

Termine: 28. Jän., 22. April, 01. Juli, 23. Sept., 11. Nov. 2015
jeweils 18.30 - 20.30 Uhr



Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterin: Mag.^a Ulrike Oberauer (Juristin der Arbeiterkammer Salzburg)

Inhalte: Diese Veranstaltung bietet Ihnen Informationen zu den Themen Wochengeld und Kinderbetreuungsgeld sowie weitere sozialversicherungs-rechtliche Konsequenzen (Pension, Krankenversicherung usw.)

Auf folgende Fragen wird im Vortrag eingegangen:

- Wie lange und in welcher Höhe besteht ein Anspruch auf Wochengeld?
- Welche Variante des Kinderbetreuungsgeldbezuges ist für die Einzelne/ den Einzelnen die Beste?
- Was ist die Beihilfe zum Kinderbetreuungsgeld und für wen ist sie gedacht?
- Wie viel darf man zum Kinderbetreuungsgeld dazuverdienen und was passiert im Falle einer Überschreitung der Zuverdienstgrenze?
- Besteht ein Krankenversicherungsschutz?
- Welche Auswirkungen haben Kinderbetreuungszeiten auf die Pension?
- Was muss ich bei einem Wiedereinstieg ins Erwerbsleben beachten?

Kosten: Kostenlos

Teilnehmerzahl: Max. 30 Personen

Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MamaSafe[®]

FÜR EINE LANGE UND GESUNDE STILLZEIT

Pflege & Schutz für stillende Mütter.



Wunde Mamillen sind eines der häufigsten Stillprobleme und der zweithäufigste Grund für vorzeitiges Abstillen.



MamaSafe[®] Brustwarzenschutzringe können Entzündungen vorbeugen und unterstützen den Heilungsprozess bei wunden Brustwarzen.



1&1
gratis!

Bestellen Sie jetzt **5 Paar MamaSafe** und Sie erhalten **eine weitere Ser Packung MamaSafe gratis!**

*Dieses Angebot gilt einmalig pro Besteller/in und unter Angabe der Codenummer 010913 sowie der vollständigen Kontaktdaten. Einfach eine E-Mail senden an: mamasafe@heintel.at

www.mamasafe.at

FORUM FÜR VÄTER VOR UND NACH DER GEBURT EINES KINDES

- Kursnummer:** 13
- Termine:** 29. Jän., 16. April, 02. Juli, 01. Okt., 05. Nov. 2015
jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Mag. Hannes Goditsch, MSc (Psychotherapeut, Jurist)
- Inhalte:** Veränderungen im Berufsleben werden üblicherweise mit einer Aus- oder Fortbildung vorbereitet. So sollte Fortbildung auch in jenem Bereich eine Selbstverständlichkeit sein, der für Viele von uns eine besondere Bedeutung hat: Die Familie.
Gelingende Familienbeziehungen sind ein wesentlicher Faktor für unser Wohlergehen. Veränderungen der familiären Situation, die die Geburt eines Kindes mit sich bringt, stellen vielfältige Anforderungen an das Paar. Gewohnte, alltägliche Abläufe verändern sich, neue kommen hinzu. Für Väter tauchen Fragen auf:
- Wie gewährleiste ich, dass die Partnerschaft nicht unter der Veränderung leidet?
 - Welche Rolle kommt mir als Vater zu?
 - Was benötigt mein Kind?
 - Was tue ich, wenn ich erkennen muss, dass ich -vorübergehend- plötzlich nicht mehr die wichtigste Person im Leben meiner Frau bin?
 - Wie viel Unterstützung benötigt meine Partnerin und wie sehr soll ich meine eigenen Bedürfnisse hintanstellen?
 - Wie erkenne ich eine postpartale Depression an meiner Partnerin?
 - Kann ich selbst an einer solchen erkranken?
 - Was tue ich, wenn ich erkenne, dass meine Handlungsweisen in der Kleinfamilie denen meines Vaters ähneln, obwohl ich es anders machen wollte als er?
- Antworten auf diese Fragen zu haben bedeutet, in derartigen Situationen einen gelasseneren Umgang damit zu haben. Von beruflichen Stresssituationen wissen wir, dass dies hilfreich ist. Mit Ihrer Erfahrung und mit professionellem Wissen erarbeiten wir die Antworten.
- Kosten:** € 10,00/pro Person/pro Abend in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

VORBEREITUNG AUF DIE GEBURT FÜR WERDENDE VÄTER

- Kursnummer:** 14
- Termine:** 25. März, 27. Mai, 16. Sept., 02. Dez. 2015
jeweils von 18.30 – 20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Dr. Christian Zuchna (Gynäkologin und Geburtshelferin, Vater von 4 Kindern)
- Inhalte:** In den 1960er Jahren war es noch ungewöhnlich, wenn ein werdender Vater zur Geburt mitging. Heute ist das Gegenteil der Fall. Aber was kommt denn da wirklich auf den Mann zu? Steht man schweißgebadet und hilflos in einer Ecke, oder erlebt man freudetrunken die Geburt des Kindes mit? Auf diese und andere Fragen rund um die Geburt wollen wir im Seminar eingehen.
- Kosten:** € 10,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

BABYPFLEGEKURSE FÜR WERDENDE VÄTER

- Kursnummer:** 15
- Termine:** 24. Feb., 30. Juni, 29. Sept. 2015
jeweils 18.30 – 21.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Johann Binter (Diplomierter Kinderkrankenschwäger, Stillberater und Vater)
- Inhalte:** In dieser Veranstaltung vermitteln wir Ihnen, wie Sie als Vater und als Partner Ihrer Frau und Ihr Kind in der ersten Zeit nach der Geburt unterstützen können. Sie erlernen hilfreiches praktisches Wissen rund um das Thema Babypflege und haben die Möglichkeit, sich innerhalb einer „Männerrunde“ auszutauschen.
- Kosten:** € 22,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

MODUL B

KURSE FÜR VÄTER

BABYMASSAGEKURSE FÜR VÄTER

- Kursnummer:** 16
- Termine:** 1. Kurs: 13. März und 20. März 2015
2. Kurs: 30. Okt. und 06. Nov. 2015
jeweils 17.30 - 19.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Johann Binter (Diplomierter Kinderkrankenpfleger, Babymassagekursleiter und Vater)
- Inhalte:** Entspannen, beruhigen, stärken und Vertrauen fördern. Babymassage ist ein kostbares Geschenk, welches Väter Ihrem Baby und sich selbst machen können. Sie erlernen Babymassage nach Bruno Walter. Diese Veranstaltung ist für werdende Väter bzw. für Väter mit Babies in den ersten Lebensmonaten. Die Babies können mitgenommen werden.
- Kosten:** € 32,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 4 Väter /Baby Paare
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

POPOLINI[®]
einfach natürlich

- Windeln • Pflegen • Kleiden
- Stillen • Mobilität • Spielen

5020 Salzburg, Minnesheimstraße 30

Mo - Fr 9.00 - 18.00 | Sa 9.00 - 12.30

0662/64 08 77 | shopsalzburg@popolini.com

www.popolini.com



zertifizierte
Naturbekleidung



MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK

(Mitnahme von Babies ist nicht möglich)

- Kursnummer:** 17 a
- Termine:** Leitung: Sylke Holzapfel
1. Kurs: 07. Jan. - 25. Feb 2015
2. Kurs: 11. März - 29. April 2015
3. Kurs: 06. Mai - 01. Juli 2015 (frei am 27.05)
4. Kurs: 30. Sept. - 18. Nov. 2015
Jeweils Mittwoch, 16.00 - 17.00 Uhr
- Ort:** Gymnastiksaal im UG der Frauenklinik
Universitätsklinik für Frauenheilkunde (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Sylke Holzapfel (Physiotherapeutin, ausgebildet in verschiedenen gynäkologischen Behandlungskonzepten)
- Inhalte:** Ausgehend vom Becken und Beckenboden, der im Mittelpunkt der Rückbildungsgymnastik steht, werden durch eine funktionelle Aktivierung bzw. Reaktivierung aller Muskelgruppen („Bauch, Beine, Po“) die Körperhaltung positiv beeinflusst sowie Rückenschmerzen und einer möglichen späteren Inkontinenz vorgebeugt. Einige der Kursübungen können Sie sehr gut in den Alltag integrieren und mit bzw. ohne Kind ausführen. Jede Stunde schließt mit einer Entspannungsphase ab, in der Sie wieder Energie für den Alltag schöpfen können.
- Ziele der Rückbildungsgymnastik:
- Wiedererlangung der gesunden Spannung des Beckenbodens (wichtig auch für ein erfülltes Sexualleben)
 - Die Bauchmuskulatur funktionell reaktivieren bzw. kräftigen
 - Allgemeine Kräftigung der gesamten Skelettmuskulatur
 - Schmerzlinderung und -prophylaxe
 - Vorbeugen einer möglichen Inkontinenz
 - Entspannung, Energie für den Alltag schöpfen
 - Erfahrungsaustausch
- Kursbeginn frühestens 8 Wochen nach der Geburt**
- Kosten:** € 72,00 zuzügl. 10% pro Kurs (= 8 Termine), Rechnung per Post
- Teilnehmerzahl:** max. 10 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtstermin des Kindes vollständig anführen.

MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK

(Mitnahme von Babies bis zum 6. Lebensmonat ist möglich)

Kursnummer: 17 b

Termine: 1. Kurs:

25. Feb., 04. Mär., 18. Mär., 25. Mär., 08. Apr., 15. Apr., 22. Apr. 2015
jeweils Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr

2. Kurs:

25. Feb., 04. Mär., 18. Mär., 25. Mär., 08. Apr., 15. Apr., 22. Apr. 2015
jeweils Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr

3. Kurs:

07. Okt., 14. Okt., 21. Okt., 04. Nov., 11. Nov., 18. Nov., 25. Nov. 2015
jeweils Mittwoch 15.00 - 16.00 Uhr

4. Kurs:

07. Okt., 14. Okt., 21. Okt., 04. Nov., 11. Nov., 18. Nov., 25. Nov. 2015
jeweils Mittwoch 16.15 - 17.15 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterin: Renate Bayer (Akad. Lehrerin für GuKP, Mitglied des CANTIENICA® Qualitätsclubs, CANTIENICA - Trainerin)

Inhalte: Sie erlernen spielerisch, wie Sie den Anforderungen im Alltag mit Ihrem Baby gerecht werden und dabei den eigenen Körper fit und leistungsfähig halten.

CANTIENICA® Beckenbodentraining vernetzt die drei Lagen des Beckenbodens mit der Muskulatur des gesamten Beckens, des Rückens, des Bauches, der Hüften und der Oberschenkel. Das Becken selbst wird optimal aufgerichtet. So entsteht ein Muskelkorsett, ein Powerbecken, das die ganze Haltung optimiert, die Wirbelkörper und Gelenke schützt und Verschleißerscheinungen aller Art erfolgreich vorbeugt.

Anatomisch fundierte Rückbildung für mehr Kraft und Haltung im Alltag.

Kursbeginn frühestens 8 Wochen nach der Geburt.

Kosten: € 84,00 zuzgl. jeweils 10%/pro Kurs, Rechnung per Post

Teilnehmerzahl: max. 6 Mutter-Baby Paare

Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtstermin des Kindes vollständig anführen.



MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

OFFENE STILLGRUPPE

Kursnummer: 18

Termine: Jeden Montag (außer Feiertags) von 14.00 - 16.00 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterinnen: Still- und Laktationsberaterinnen IBCLC des Landeskrankenhauses Salzburg

Inhalte: Die Stillgruppe unterstützt stillende Mütter in der ersten Zeit nach der Geburt ihres Kindes. Sie dient dem Erfahrungsaustausch zwischen Müttern und gibt gezielt Informationen und Unterstützung in speziellen Stillsituationen (Anlegepositionen, Gewichtszunahme, Saugschwierigkeiten, Brust- und Brustwarzenprobleme). Sie können Ihr Baby regelmäßig abwägen und bekommen fundierte Informationen rund um das Thema gesunde Ernährung.

Kosten: € 5,00/pro Person in bar vorort

Anmeldung: Nicht notwendig.

KINAESTHETICS INFANT HANDLING GRUPPE

Gesundheits- und Entwicklungsförderung



Kursnummer: 19

Termine: 14. Jän., 21. Jän., 11. Feb., 25. Feb., 18. März, 25. März, 08. April, 22. April, 13. Mai, 20. Mai, 10. Juni, 17. Juni, 16. Sept., 23. Sept., 07. Okt., 14. Okt., 11. Nov., 25. Nov., 09. Dez., 16. Dez. 2015
Mittwoch von 12.45 - 14.45 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterin: Renate Bayer (Akad. Lehrerin für GuKP, Trainerin für Kinaesthetics Infant Handling, Erziehung und Pflegenden Angehörige, CANTIENICA - Trainerin)

Inhalte: Sie lernen die Umgebung mit Ihrem Kind so zu gestalten, dass Ihr Kind an Bewegungsabläufe, welche ihm aus dem Mutterleib bekannt sind, anknüpfen kann. Dies vermittelt Ihrem Kind Orientierung, Sicherheit, Wohlbefinden und wirkt gesundheits- und entwicklungsfördernd. Der beste Beweis, dass es sich lohnt, sich mit diesem Konzept auseinander zu setzen, sind für uns die positiven Reaktionen der Kinder wie Zufriedenheit, Aufmerksamkeit und Entspannung. Das handlungsorientierte Bewegungskonzept Kinaesthetics / Infant Handling bietet eine Grundlage, um die Bedürfnisse des früh-, neugeborenen und behinderten Kindes sensibler wahrnehmen und auf diese entsprechend reagieren zu können. Zum Beispiel als Umgebungsunterstützung beim Ernähren, Wickeln, An- und Ausziehen, Baden, Schlafen und als effiziente Hilfe bei sog. „3 Monats Koliken“.

Kosten: € 5,00/pro Person in bar vorort

Anmeldung: Bitte bei Renate Bayer anmelden.

Mobil: +43(0)676 89972 4308 bzw. r.bayer@salk.at

MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENE

BABYMASSAGEKURSE

Kursnummer: 20

Termine: 1. Kurs: 12., 19., 26. Jän. 2015
2. Kurs: 23. Feb. 02., 09. März 2015
3. Kurs: 13., 20., 27. April 2015
4. Kurs: 04., 11., 18. Mai 2015
5. Kurs: 15., 22., 29. Juni 2015
6. Kurs: 07., 14., 21. Sept. 2015
7. Kurs: 05., 12., 19. Okt. 2015
8. Kurs: 09., 16., 23. Nov. 2015
jeweils von 16.30 - 18.00 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiterinnen: Monika Schilcher (Diplomierte Kinderkrankenschwester und Babymassagekursleiterin) oder Margit Klaushofer (Diplomierte Kinderkrankenschwester und Babymassagekursleiterin)

Inhalte: Entspannen, beruhigen, stärken und Vertrauen fördern. Babymassage ist ein kostbares Geschenk, welches Eltern ihrem Baby und sich selbst machen können. Durch liebevolle Achtsamkeit und sanfte Berührung lernen Sie, die nonverbale Sprache Ihres Babies zu verstehen und auf seine Bedürfnisse einzugehen. Die Babymassage beinhaltet eine Vielzahl an Möglichkeiten und Wirkungen wie z.B.: Anregung der Sinneswahrnehmung, Förderung des Körpergefühls, Verbesserung des Muskeltonus, Förderung der Entwicklung des Nervensystems, Stärkung des Immunsystems, sie regt die Verdauung an und lindert Koliksymptome, hat einen positiven Einfluss auf den Schlaf-Wachrhythmus und stärkt die Eltern-Kind Beziehung. Im Kurs können Sie unterschiedliche Massagetechniken z.B. nach Frederik Leboyer oder Kolikmassage erlernen.

Kosten: € 45,00/pro Familie und Kurs, in bar vorort

Teilnehmerzahl: Max. 5 Eltern-Kind Paare (Baby ab 4. Lebenswoche)

Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Geburtsdatum des Kindes, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Gut für dich, einfach für mich.

Sondolino®

by **Hoppediz**

- ✓ Perfekte Spreiz-Anhockhaltung für gesundes Wachstum
- ✓ Von Geburt an, wächst stufenlos mit
- ✓ Einfachste Handhabung
- ✓ Unglaublich rüchenschonend

Tragetücher und weitere
Tragehilfen findest Du
unter www.hoppediz.de.



MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

TRAGEKURSE

- Kursnummer:** 21
- Termine:** Auf Anfrage
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Mag.^a Angelika Riedl (Zertifizierte Trageberaterin der Trageschule Dresden)
- Inhalte:** Durch das Tragen am Körper werden alle jene Sinne angesprochen, die einem Kind aus der Zeit der Schwangerschaft schon bekannt sind. Das Tragetuch vermittelt dem Kind Sicherheit in der neuen Umgebung außerhalb des Mutterleibes. Tätigkeiten des täglichen Lebens können im engen Kontakt mit dem Kind durchgeführt werden. Sie erhalten Informationen darüber, welche positiven Effekte das Tragetuch für Sie und Ihr Kind hat und warum ein kontinuierliches Tragen kein verwöhnen des Kindes ist. Weiters erhalten Sie Materialkunde und Sie können sich unterschiedliche Tragetücher und Tragehilfen vor Ort ansehen.
- Kosten:** € 24,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen (mit Baby oder werdende Eltern)
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

SCHLAFEN UND WACHEN

- Kursnummer:** 22
- Termine:** 01. Juni und 19. Okt. 2015, jeweils 09.00 - 11.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Dr.ⁱⁿ Christa Wienerroither (klinische Psychologin, Ambulanz für Schrei-, Schlaf- und Fütterungsprobleme, Psychotherapeutin in freier Praxis)
- Inhalte:** Schlaflose Nächte, endlose Einschlafzeiten, untröstliches Weinen – eine Belastungsprobe für die ganze Familie. Wie unterstütze ich mein Kind intuitiv beim Einschlafen und während der nächtlichen Aufwachphase? Kann man ein Baby verwöhnen? Was bedeutet das für die Eltern Kind Beziehung? Informationen, Beratung und Erfahrungsaustausch mit Eltern, die „im gleichen Boot sitzen“.
- Kosten:** € 10,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Personen (Baby kann mitgenommen werden)
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

BABIES HABEN BEDÜRFNISSE

- Kursnummer:** 23
- Termine:** 27. Feb., 08. Mai, 09. Okt. 2015, jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Martina Buchsbaum (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, zertifizierte Babymassagekursleiterin)
- Inhalte:** Babys sind kleine Menschen mit ganz unterschiedlichem Temperament und unterschiedlichen Bedürfnissen. Anfangs sind viele Babys einfach deshalb unruhig, weil sie sich schwer an das Leben außerhalb des Mutterleibes gewöhnen. In der Gebärmutter lebt das Baby in Harmonie – seine Bedürfnisse werden automatisch erfüllt. Mit diesem Themenschwerpunkt biete ich Ihnen eine breite Palette an wertvollen Tipps und Tricks im Umgang mit Ihrem Baby wie z.B. Kolikmassage, Fußmassage, entspannendes Halten und Tragen, Vermeidung von Reizüberflutung und vieles mehr.
- Kosten:** € 10,00 / pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 6 – 7 Personen (mit Baby oder werdende Eltern)
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

HANREICH – LESEN, WAS GUT TUT



Essen und Trinken im Säuglingsalter

Unser Handbuch zur Ernährung im 1. Lebensjahr bietet Ihnen wertvolle Unterstützung beim Stillen, der Auswahl von Flaschen- nahrungen und zur Abfolge von Beikost inkl. Übersichtstabellen.
Mag. Ingeborg Hanreich, Hanreich-Verlag, 2014 | € 19,90

Essen und Trinken im Säuglingsalter – Gläschen-Übersicht
Ergänzend der Gläschenüberblick auf dem deutschsprachigen Markt.
Mag. Ingeborg Hanreich, Hanreich-Verlag, 2013 | € 4,90

Essen und Trinken in der Stillzeit

Die Ernährungsbroschüre für stillende Mütter samt Rezept für Kraftsuppe und Stillkugeln.
Mag. Ingeborg Hanreich, Hanreich-Verlag, 2014 | € 4,90



Rezepte und Tipps für Babys Beikost

Unser, auch für Kochneulinge geeignetes Rezeptbuch über erste Babybreie, Fingerfood und Eltern-Baby-Menüs für den Familientisch.
Mag. Ingeborg Hanreich und dipl. oec. troph. Britta Macho, 2014 | € 19,90



www.hanreich-verlag.at

Hanreich

MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

ELTERN-KIND-BINDUNG / EINFÜHRUNGSVORTRAG

- Kursnummer:** siehe Kurs 10
Termine: 16. März, 09. Juni, 21. Sept., 23. Nov. 2015, jeweils 19.00 – 20.30 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie)
- Inhalte:** siehe Modul A
Kosten: € 10,00/pro Person in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 30 Personen
Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

ELTERN-KIND-BINDUNG / WORKSHOP FÜR ELTERN MIT KINDERN IN DEN ERSTEN 6 LEBENS MONATEN

- Kursnummer:** 24
Termine: 11. April, 17. Okt. 2015, jeweils 14.30 – 17.30 Uhr (mit Pause)
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie)
- Inhalte:** An diesem Nachmittag widmen wir uns den wichtigsten bindungsrelevanten Themen in den ersten 6 Lebensmonaten des Kindes, Ihren Anliegen und Fragen.
- Grundlegendes zur Bindungsentwicklung des Kindes in den ersten Monaten
 - Voraussetzungen zur Entwicklung einer sicheren Bindung
 - Verarbeitung des Geburtserlebens
 - Weinen und Beruhigen
 - Anregung und Stimulation
 - Füttern
 - Schlafsituation des Babys
 - Beständigkeit und Veränderung
 - Ideale und Probleme, Glückliche und unglückliche Momente
 - Partnerschaft nach der Geburt
- Kosten:** € 28,00/pro Familie in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 6 Familien
Anmeldung: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben

MODUL C

DIE ERSTE ZEIT MIT DEM NEUGEBORENEN

PEKIP® - PRAGER ELTERN KIND PROGRAMM



- Kursnummer:** siehe Kursnummer 27
Termine: Auf Anfrage
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterinnen: Mag.^a Judith Thaler, PEKIP® Gruppenleiterin, klinische- und Gesundheitspsychologin, Kindergartenpädagogin
Christina Pittner, PEKIP® Gruppenleiterin, Dipl. Soz. Pädagogin (FH)
- Inhalte:** **Siehe Modul E: Seite 38**
Eltern-Kind-Gruppen
Teilnehmerzahl: Teilnahme: Max. 8 Mutter bzw. Vater-Baby Paare
(Babies ab der 6.-8. Lebenswoche)

DAS BABY BEKOMMT SEINE ERSTE BEIKOST

- Kursnummer:** 25
Termine: 06. Feb., 27. März, 12. Juni, 02. Okt., 04. Dez. 2015
jeweils von 17.00 – 19.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Monika Hofer (Dietologin)
- Inhalte:** Wann soll man mit der ersten Beikost beginnen? Welche Nahrungsmittel kann ich meinem Kind zu welchem Zeitpunkt geben? Wie viel soll mein Kind essen bzw. trinken? Wann ist mein Kind satt? Welche Gläschen gibt es am Markt? Worauf soll beim Kauf geachtet werden? Wie kann man Beikost selbst kochen? Wie verhalte ich mich, wenn es in der Familie Allergien gibt? Wie gestalte ich den Übergang von der Milchnahrung zur festen Nahrung, wenn mein Baby ein Frühgeborenes war?
Im Workshop wird gemeinsam gekocht, verkostet und diskutiert.
- Kosten:** € 15,00/pro Person in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

MODUL D

ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG FÜR FRÜHGEBORENE

OFFENE ELTERN-KIND-GRUPPE FÜR FRÜHCHENELTERN

- Kursnummer:** 26
- Termine:** Freitag jeweils von 10.00 - 11.30 Uhr, Termine siehe Seite 66 - 69
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie)
- Inhalte:** Die Gruppe bietet die Möglichkeit:
- Andere betroffene Eltern mit ihren Kindern kennen zu lernen,
 - Sich auszutauschen und über die eigenen Erfahrungen zu sprechen
 - Unterstützung bei Bewältigungsprozesse zu finden
 - Vertrauen in die eigenen elterlichen Kompetenzen zu stärken
 - Mehr Informationen über die spezielle Situation zu erhalten, wie Bindungsaufbau, Geschwisterbeziehung, die besondere Anforderung an die Eltern, Fördermöglichkeiten
 - Nach einem Informationsinput, Gesprächen und Austausch in der offenen Gruppe runden wir das gemeinsame Zusammensein mit einer Jause ab. Die Mitnahme Ihres Babys ist möglich!
- Kosten:** Kostenlos
- Anmeldung:** Melanie Schneider-Kornmesser, Tel.: +43(0)676 3192331, praxis@schneider-kornmesser.at, bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen.

ELTERN-KIND-BINDUNG / EINFÜHRUNGSVORTRAG

- Kursnummer:** siehe Kurs 10
- Termine:** 16. März, 09. Juni, 21. Sept., 23. Nov. 2015
jeweils 19.00 - 20.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Melanie Schneider-Kornmesser (Mutter von 2 Frühchen, Psychotherapeutin in Integrativer Gestalttherapie und Säuglingspsychotherapie)
- Inhalte:** siehe Modul A
- Kosten:** € 10,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 30 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen



FRÜHLEBEN
VEREIN FÜR DAS FRÜH- UND HELFGEBORENE SALZBURG
www.früh-r-leben.at



Der Verein früh R leben unterstützt folgende Ziele:

- Vernetzung mit Selbsthilfegruppen und anderen Vereinen die sich mit Frühgeborenen beschäftigen
- Umsetzung der Leitsätze der entwicklungsfördernden Betreuung und familienzentrierten Neonatologie im Elternbabyzentrum Salzburg
- Förderung des Case und Case Management – Begleitung und Beratung betroffener Familien
- Selbsthilfegruppe für Eltern frühgeborener Kinder

Der Verein früh R leben kooperiert mit dem Elternbabyzentrum und der Elternschule.
Wir stellen dem Elternbabyzentrum folgendes zur Verfügung:

- Das Equipment für entwicklungsfördernde Maßnahmen, wie Bethimmel, Abdeckungen für Inkubatoren, Stillhülse, Lagerungshüllen
- Ausbildung des betreuenden Personals in entwicklungsfördernder Betreuung (NIDCAP)
- Bibliothek für Eltern mit Büchern und Zeitschriften zum Thema Neugeborene und Frühgeborene
- Mitarbeit in der Elternschule

CHARITYPROJEKT EBZ
Der Verein früh R leben startete im Sommer 2008 ein Charityprojekt zugunsten der entwicklungsfördernden Gestaltung des Elternbabyzentrums. Es konnte ein wesentlicher Beitrag zur Umsetzung der wichtigsten Ziele geleistet werden. Die Charityaktion wird nun weitergeführt um die Ausbildung des Personals in entwicklungsfördernder Betreuung zu sichern.

Frühförderung und Familienbegleitung

.... für Familien, die sich Sorgen über die Entwicklung ihres Kinder machen, weil ihr Kind frühgeboren ist, eine Entwicklungsverzögerung oder eine diagnostizierte Beeinträchtigung hat.

Die Begleitung erfolgt zu Hause oder an den Frühförderstellen in allen Bezirken.



Unser Angebot:

- Individuelle Entwicklungsförderung
- Informationen über die kindliche Entwicklung
- Beratung und Unterstützung in Alltagsfragen
- Kontinuierliche Entwicklungsbegleitung und -beobachtung
- Auf Wunsch: Entwicklungsdiagnostik
- Beratung zur Spiel- und Sprachentwicklung
- Begleitung der Geschwisterkinder

Kontakt: Dr. Elke Hafner, elke.hafner@lebenshilfe-salzburg.at; Tel.: +43 (0)662 820984-45; Mobil: 0664 2242506; www.lebenshilfe-salzburg.at

lebenshilfe
Salzburg

MODUL E

ELTERN-KIND-GRUPPEN

PEKiP® - PRAGER ELTERN KIND PROGRAMM



- Kursnummer:** 27
- Termine:** Auf Anfrage.
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterinnen:** Mag.^a Judith Thaler (PEKiP® Gruppenleiterin, klinische- und Gesundheitspsychologin, Kindergartenpädagogin)
Christina Pittner, PEKiP® Gruppenleiterin, Dipl. Soz. Pädagogin (FH))
- Inhalte:** Das Prager-Eltern-Kind-Programm ist ein Konzept für die Gruppenarbeit mit Eltern und ihren Kindern im ersten Lebensjahr. Ziel des PEKiP® ist es, Eltern und Babys im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens zu unterstützen, um
- das Baby in seiner momentanen Situation und seiner Entwicklung wahrzunehmen, zu begleiten und zu fördern;
 - die Beziehung zwischen dem Baby und seinen Eltern zu stärken und zu vertiefen;
 - die Eltern in ihrer Situation zu begleiten und den Erfahrungsaustausch sowie die Kontakte der Eltern untereinander zu fördern;
 - dem Baby Kontakte zu Gleichaltrigen zu ermöglichen.
- Ab der 6. - 8. Lebenswoche treffen sich junge Eltern mit ihren Babys in kleinen Gruppen (max. 8 Erwachsene mit ihren Babys). Im Mittelpunkt stehen die PEKiP® - Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen. Die Babys sind während der Spielzeit nackt, damit sie sich frei und spontan bewegen können.
- Kosten:** Auf Anfrage.
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Mutter bzw. Vater Baby Paare
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtstag des Kindes anführen

MODUL E

ELTERN-KIND-GRUPPEN

SPIELRAUM NACH EMMI PIKLER

- Kursnummer:** 28
- Termine:** Auf Anfrage, Jahresgruppe
September bis Juni (Wechsel im Februar möglich), Restplätze auf Anfrage
- Ort:** Gruppenraum / Elternschule (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterinnen:** Gruppenleiterin Emmi Pikler Spielraum: Mag.^a Barbara Engländer (Psychologin, Arbeitet seit 15 Jahren mit Familien, Fortbildungen zur Pikler Pädagogik, bei Jesper Juul und Terence Dowling, Mutter von 4 Kindern)
Gruppenleiterin Emmi Pikler Spielraum: Elisabeth Stummer (Sonderkindergartenpädagogin und Pikler Pädagogin i.A. Mutter von 3 Kindern)
- Inhalte:** Als Eltern wollen wir das Beste für unser Kind und sind doch oft verunsichert durch eine Flut an Information und Ratschlägen. Erstaunlicherweise erleichtert die teilnehmende Beobachtung ihres Kindes den Eltern das Miteinander. Als Leiterin übernehme ich die Verantwortung für die Kinder in der Gruppe und begleite die Eltern bei ihren Beobachtungen. Sie können entspannt sehen, wie die Kinder im freien Spiel und freier Bewegungsentwicklung ihren eigenen Ausdruck finden und ihrem besonderen Rhythmus folgen. Durch das Vertrauen in die wachsende Selbständigkeit der Kinder üben und entwickeln sie umsichtig ein Gefühl für ihre Grenzen und eine geschickte äußere und innere Sicherheit. Mit einfachem Spielmaterial können Kinder ihre Phantasie und Entdeckungslust entfalten. Ein niedriges Podest, ein Tunnel, ein Brett und eine schräge Sprossenleiter ermöglichen den Kindern selbständig auszuprobieren, zu welchen Bewegungen sie schon fähig sind, sich darüber freuen oder weiter üben. Im respektvollen Umgang spreche ich mit dem Kind einfach, bestätigend und ruhig. In dieser beständigen Atmosphäre der Gruppe üben die Kinder ein echtes Miteinander ein. Die abendlichen Gesprächsrunden laden Eltern ein von ihren Erfahrungen und Fragen zu berichten und sie gemeinsam zu besprechen. Besonders geht es um achtsame Pflege des Kindes, Bewegungsentwicklung und Spiel, aber es hat auch alles Platz, was Eltern in dieser Zeit beschäftigt.
- Kosten:** Auf Anfrage
- Teilnehmerzahl:** 8 Kinder ab 5 Monate bis 3 Jahre in altershomogener Gruppe und deren Mütter oder Väter
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtstag des Kindes anführen

MODUL E

ELTERN-KIND-GRUPPEN

SPIELGRUPPE NACH MOTOPÄDAGOGISCHEM SCHWERPUNKT

- Kursnummer:** 29
- Termine:** Auf Anfrage
- Ort:** Gruppenraum / Elternschule (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Katharina Knapp (Kindergartenpädagogin mit Zusatzqualifikation Motopädagogik)
- Inhalte:** Bewegung ist von Anfang an ein Lebensthema, eine bedeutsame Grundlage für die Entwicklung des Menschen. Besonders Kleinkinder finden ihren Zugang zur Welt über die Bewegung.
In Gruppen mit motopädagogischem Schwerpunkt geht es um die Anbahnung und Förderung von Entwicklungsprozessen mit dem Ziel die Handlungsfähigkeit, das Selbstvertrauen, das Selbstbewusstsein zu stärken. Es geht in diesen Gruppen nicht darum, den Kindern etwas vorzumachen, sondern darum, Impulse zu setzen und Bewegungssituationen so zu gestalten, dass Lösungswege selbst gefunden werden können. Das Spüren und Erleben des eigenen Körpers, das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien und der Austausch mit anderen in der Gruppe sind zentrale Elemente. Für Kinder von 1 bis 2 Jahren. Sicheres, freies Gehen ist nicht erforderlich.
- Kosten:** Auf Anfrage
- Teilnehmerzahl:** Max. 8 Mutter- bzw. Vater-Baby-Paare für Kinder von 1-2 Jahren
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtstag des Kindes anführen



MODUL F

SICHERHEIT

ERSTE HILFE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** 30
- Termine:** 26. Jän., 23. März, 01. Juni, 05. Okt. 2015
jeweils 18.30 - 21.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Dr. Andre Golser (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde)
- Inhalte:** Unfälle, Verletzungen, plötzliche Erkrankungen, Fieber bzw. Fieberkrämpfe, Vergiftungen aber auch schwere Störungen des Bewusstseins, Atmung und Kreislauf versetzen Eltern oftmals in Angst. In diesem Kurs lernen Sie mit diesen Situationen kompetent und sicher umzugehen. Sie können die wertvolle Zeit, die bis zum Eintreffen der Rettung oder des Arztes vergeht, überbrücken.
- Kosten:** € 15,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 30 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

REANIMATION FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** 31
- Termine:** 02. Feb., 08. Apr., 08. Juni, 12. Okt. 2015
jeweils 16.30 - 18.30 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** FachärztInnen der Neonatologie Salzburg
- Inhalte:** Elternschulung in Basisreanimation von Babies und Kleinkindern in Theorie und praktischen Übungen.
- Kosten:** € 10,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

Nach der Teilnahme am Erste Hilfe-Kurs für Babies und Kleinkinder und Reanimationskurs für Babies und Kleinkinder mit praktischen Übungen erhalten Sie ein Zertifikat.

MODUL F SICHERHEIT

UNFALLVERHÜTUNG FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** 32
Termine: 03. Mär., 19. Mai, 22. Sept., 10. Nov. 2015
jeweils 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Dr. Jan Bauer (OA für Kinder- und Jugendchirurgie)
Dr. Matthias Schaffert (Facharzt für Kinder- und Jugendchirurgie)
Inhalte: Mit dem starken, durch die Entwicklung gesteuerten Bewegungsdrang, beginnend bei Babies mit dem ersten Umdrehen, bis hin zum Krabbeln und Gehen, das gleichzeitig eine uneingeschränkte Mobilität bedeuten, eröffnet sich im unmittelbarem Umfeld des Babies oder Kleinkindes ein großes Unfallpotential. Was können Sie als Eltern im Vorfeld zur Vermeidung von Gefahrenstellen tun? Meist sind es Kleinigkeiten, deren Beseitigung für Eltern leicht sind, die aber unerkannt häufig zu folgenschweren Verletzungen führen. Sie erhalten aktuelle praktische Empfehlungen und eine individuelle Beratung.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL F SICHERHEIT

SIDS - PRÄVENTION PLÖTZLICHER KINDSTOD

- Kursnummer:** 33
Termine: 24. Feb., 14. April, 16. Juni, 15. Sept., 13. Okt., 17. Nov. 2015
jeweils 16.00 - 17.30 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Dr. Christof Weisser (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde)
Inhalte: Welche Maßnahmen können Sie als Eltern setzen, um Ihr Kind vor dem plötzlichen Kindstod zu schützen? Welche Faktoren können zum plötzlichen Kindstod führen? In welcher Umgebung und bei welcher Raumtemperatur soll Ihr Kind schlafen? Informationen für einen sicheren Schlaf und zum Sinn und Unsinn des Monitorings (Überwachung von Herz und Atmung des Kindes) werden gegeben.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

HOMÖOPATHIE FÜR BABIES UND KLEINKINDER

- Kursnummer:** 34
Termine: 10. Mär., 05. Mai., 29. Sept., 24. Nov. 2015
jeweils 14.00 - 16.00 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Dr. Holger Förster (Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, ÖAK Diplom Homöopathie, Sportmedizin)
Inhalte: Grundlagen einer homöopathischen Behandlung. Sinn und Grenzen der Homöopathie bei Kindern. Zusammenstellung einer homöopathischen Hausapotheke. Ihre persönlichen Fragen und eine anschl. Diskussion stehen im Mittelpunkt.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

Die Sicherheit Ihres Kindes liegt uns am Herzen!



**Babysitz-Verleih und Verkauf
beim ÖAMTC.**

**Mehr Infos: www.oeamtc.at oder
in Ihrer ÖAMTC-Dienststelle**



Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

MODUL F SICHERHEIT

WELCHE IMPFUNGEN BRAUCHT EIN KIND?

- Kursnummer:** 35
Termine: 26. Mär., 22. Okt. 2015
jeweils 14.00 - 15.30 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Dr.ⁱⁿ Edda Hofstätter (Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde)
Inhalte: Welche Impfungen braucht ein Kind? Vorstellen des aktuellen Impfplanes. Betrachtung kontroverser Standpunkte, persönliche Beratung und Diskussion.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 20 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

DAS FIEBERNDE KIND - MEDIZIN

- Kursnummer:** 36
Termine: 19. März, 29. Oktober 2015
jeweils 16.00 - 17.30 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Prim. Univ.-Prof. Dr. W. Sperl (Vorstand der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde Salzburg)
Inhalte: Fieber ist ein sehr häufiges Symptom in den ersten Lebensjahren. Vor allem bei Babies und Kleinkindern löst es bei Eltern oft große Sorge und Unsicherheit über die Schwere der zugrunde liegenden Erkrankungen aus. In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit einem fiebernden Kind vermitteln.
Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL F SICHERHEIT

DAS FIEBERNDE KIND - KOMPLEMENTÄRE PFLEGE

(Wadenwickel & Co für Kleine und Große)

- Kursnummer:** 37
Termine: 1. Kurs: 02. März 2015 (Grundlagen) und 23. März 2015 (Aufbau)
2. Kurs: 21. Sept. 2015 (Grundlagen) und 12. Okt. 2015 (Aufbau)
jeweils 09.00 - 12.00 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Bärbl Buchmayr-Meisriemel (Diplomierte Kinderkrankenschwester, Wickelfachfrau, Expertin für komplementäre Pflege)
Inhalte: Sie lernen die Wirkung von heiß, kalt, temperiert und hautreizenden Wickeln sowie die Anwendung und Gefahren kennen. Verschiedene Wickelzusätze und ihre Anwendung bei Husten, Schnupfen, Ohrenschmerzen, Blähungen und Koliken werden erarbeitet.
Kosten: € 30,00/pro Person /pro Kurs in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Be Mom[®]

Alles rund um Mama & Baby

VERGESSEN SIE UMSTÄNDLICHES SUCHEN!
HIER FINDEN ELTERN ALLES, WAS SIE FÜR IHREN KLEINEN NACHWUCHS BRAUCHEN.

Be Mom versteht sich als Fachgeschäft rund um Mutter & Baby! Unser kompetentes Team berät Sie gerne bei Fragen zu unserem qualitativ hochwertigen Produktsortiment. Besuchen Sie auch unseren Möbelschauraum in Wien!

Unsere Produktpalette umfasst:

- ▶ Tragetücher und Babytragen
- ▶ Kinderwägen und Buggys
- ▶ Still-BHs und Stillzubehör
- ▶ Umstands- und Stillmode
- ▶ Babymode
- ▶ Naturtextilien
- ▶ Accessoires und Geschenke

Be Mom - Boutique **NEU**

Ginzkeyplatz 3, 5020 Salzburg
Tel./Fax: +43-(0)662 884089
shopsalzburg@be-mom.com

www.be-mom.com

MODUL F

SICHERHEIT

KNEIPPEN FÜR BABIES UND KLEINKINDER AB DEM 6. LEBENS MONAT

- Kursnummer:** 38
- Termine:** 12. Mai, 06. Juli, 28. Sept. 2015
jeweils 10.00 – 12.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Regina Jungmayr (Gesundheitspädagogin SKA, akademische Gesundheitsbilderin, www.gesundmitbildung.at)
- Inhalte:** Mit Hilfe von Wasser und einem naturnahen, ausgewogenen Lebensstil können Sie wirksam vorbeugen und die Abwehrkräfte Ihres Kindes von Anfang an stärken. Nicht nur Muskeln und geistige Leistung lassen sich trainieren, sondern auch Abwehrkräfte.
Je früher Kinder Zugang zu einem lustvollen, eigenverantwortlichen Umgang mit Ihrer Gesundheit erhalten, umso größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass gesundheitsfördernde Maßnahmen auch im Erwachsenenalter als Selbstverständlichkeit praktiziert werden. Sie erhalten einen theoretischen Input und anschl. werden gemeinsam mit Ihrem Kind praktische Anwendungen durchgeführt.
- Mitzubringen:** Handtuch, kurze Hose und ärmelloses T-Shirt oder Body für Wasseranwendungen, warme Socken
- Kosten:** € 5,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** Max. 12 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MODUL G

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

KINAESTHETICS IN DER ERZIEHUNG

Den Herausforderungen des Erziehungsalltages begegnen –
Entwicklung und Lernen begleiten



- Kursnummer:** 39
- Termine:** Kurs 1:
Teil 1: 09.01.2015: 18 – 21 Uhr + 10.01.2015: 09 – 16.00 Uhr
Teil 2: 23.01.2015: 18 – 21 Uhr + 24.01.2015: 09 – 16.00 Uhr
Kurs 2:
Teil 1: 09.10.2015: 18 – 21 Uhr + 10.10.2015: 09 – 16.00 Uhr
Teil 2: 23.10.2015: 18 – 21 Uhr + 24.10.2015: 09 – 16.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Renate Bayer (Lehrerin für Gesundheitsberufe, Trainerin für Kinaesthetics in der Erziehung und Pflegenden Angehörige, Infant Handling)
- Inhalte:** Kinaesthetics versteht „Erziehung“ als ständigen Beziehungsprozess zwischen dem Kind und seinen Bezugspersonen. Wie man mit einem Kind kommuniziert, wie man es anfasst, wie man sich zusammen mit ihm bewegt oder welche Spielräume man ihm bietet, hat einen wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung seiner Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Verhaltensmuster. Die Art und Weise, wie wir Kinder im Alltag unterstützen, beeinflusst wesentlich die Entwicklung der Kinder. Eltern und andere Erziehungs-/Bezugspersonen lernen die Achtsamkeit auf die eigene Bewegung und das eigene Verhalten zu lenken. Dies befähigt sie, sich den ständig wechselnden Herausforderungen des Erziehungsalltages anzupassen.
Themen:
- Vom Wahrnehmen zum Tun miteinander
 - Erziehung als Beziehung gestalten
 - Selbstbewusstsein und Körperbewusstsein entwickeln
 - Sich als wirksam erfahren
 - Selbständig werden – Die Entwicklungsstufen eines Kindes, abhängig von seinen Fähigkeiten gezielt unterstützen
 - Umgebung gestalten: eine optimale Lern-, Entwicklungs- und Bewegungsumgebung für mein Kind gestalten
- Die Entwicklungsstufen von der Geburt bis zur Einschulung eines Kindes umfassen eine große Zeitspanne – genauso vielfältig gestaltet sich der Alltag mit Kindern und unterschiedliche Themen sind aktuell – vom Drehen, Laufen, Trocken werden, bis zum Schulbeginn. Und die Basis für alle Aktivitäten ist Bewegung!
- Kosten:** € 200,00/pro Person (Arbeitsunterlagen und Zertifizierung bei Kinaesthetics Österreich im Wert von € 30,00 sind inkl.) Es kann eine Kursförderung über den Salzburger Bildungsscheck beantragt werden.
- Teilnehmerzahl:** max. 12 Personen, für Eltern, Großeltern, Angehörige, ErzieherInnen, Pädagogen
- Anmeldung:** Renate Bayer, r.bayer@salk.at, Mobil: +43(0)676 8997 24308



HILFSWERK

- Tagesmütter
- Kindergruppen
- Spielgruppen
- Kindergarten
- Schulkind-Nachmittagsbetreuung
- Jugendtreffs & -zentren
- Ferienbetreuung

Kinderbetreuung – flexibel & individuell

Es gibt kein Patentrezept für Kinder.
Wir vom Hilfswerk haben uns über optimale Betreuungsformen viele Gedanken gemacht. Wir haben das Angebot, Sie haben die Wahl.

Kontakt: HILFSWERK Telefon 0662/434702, office@salzburger.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at oder im Hilfswerk Familien- und Sozialzentrum in Ihrer Nähe.

SPIELEN. LERNEN. HILFSWERK.

Ist mein Kind glücklich, bin ich es auch
Kinder sind wohl das Wertvollste, das uns Menschen passieren kann. Den Alltag mit Kindern zu organisieren, ist jedoch häufig eine Herausforderung. Das Hilfswerk unterstützt Eltern bei der Suche nach der richtigen Betreuungsform.



Kinder machen Freude und stiften Sinn. Beim Hilfswerk finden Eltern das ideale Betreuungsangebot für ihre Familie.

Spielen, Lernen, Lachen
Bei Tagesmüttern erfahren Sprösslinge von 0 - 16 Jahren eine familiäre Atmosphäre, individuelle Förderung und mehr Zeit für den Einzelnen. Frauen, die gerne Kinder versorgen und zu Hause arbeiten möchten, bietet das Hilfswerk ein Angestelltenverhältnis sowie die kostenlose Ausbildung zur Tagesmutter.

In den Kinder-, Spiel- und Krabbelgruppen des Hilfswerks hat der Nachwuchs die Möglichkeit, mit Gleichaltrigen zu spielen und bei Singen, Basteln und Bewegung die eigenen Sinne und Fähigkeiten zu steigern. Je nach Gruppenform umfasst die Betreuung bis zu 40 Stunden pro Woche.

Mehr Informationen zu den Angeboten des Hilfswerks unter Tel. 0662/43 47 02 oder www.hilfswerk.at

MODUL G

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

ALLERGIEN IM KINDESALTER

Kursnummer: 40
Termine: 30. April, 08. Okt. 2015, jeweils 16.00 - 17.30 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Dr. Pavel Basek (Oberarzt für Kinder- und Jugendheilkunde)
Inhalte: Neurodermitis, Nahrungsmittelallergie, Heuschnupfen und Asthma: Wie stellt man die Diagnose? Wie kann man behandeln? Gibt es eine Heilung bzw. wie ist der Verlauf dieser Erkrankungen? Kann man vorbeugen? Diese und Ihre individuellen Fragen stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltung. Fachvortrag und Diskussion.
Kosten: € 10,00/pro Person in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

ZAHNGESUNDHEIT VON ANFANG AN

Kursnummer: 41
Termine: 09. Apr., 15. Okt. 2015, jeweils 14.00 - 15.30 Uhr
Ort: Elternschule/Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiter: Dr. Verena Bürkle (Kinderzahnärztin und Mutter von Zwillingen)
Inhalte: Die Zähne sind ein ständiges Thema bei Kindern – erst machen sie Beschwerden beim Durchbruch, kommen sie früh oder spät, in welcher Reihenfolge, was ist normal? Dann stellt sich die Frage wann putze ich wie mit was, vor allem wenn das nicht auf ungeteilte Begeisterung stößt... ab wann kann ein Kind alleine putzen, welche Hilfsmittel sind sinnvoll? Wie erkennt man erste Anzeichen von Karies, wie sehen genetische oder entwicklungsbedingte Zahnschäden aus und wie kann ich beides unterscheiden? Bis wann sind Schnuller und Daumen erlaubt? Welche Probleme können auftreten? Wie kann man sie am sinnvollsten abgewöhnen? Wie sieht es mit der Flasche aus? Welche Ernährung ist aus zahnärztlicher Sicht sinnvoll? All diese Fragen und noch viele mehr werden anschaulich anhand vieler Bilder erklärt.
Kosten: € 10,00/pro Person in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 20 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

MODUL G

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

GESUNDE ERNÄHRUNG UND GESUNDES KOCHEN FÜR KINDER

- Kursnummer:** 42
- Termine:** 06. Mär., 08. Mai, 18. Sept., 13. Nov. 2015, jeweils 17.00 - 20.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterinnen:** Verena Heu (Diaetologin), Michaela Achleitner (Diaetologin)
- Inhalte:** Eine bedarfsdeckende, gesunde Ernährung ist bereits vom Kleinkindalter an wichtig und prägend für die Zukunft. Im einführenden Impulsvortrag wird versucht einen gesunden Weg durch das mittlerweile unüberschaubare Lebensmittelangebot zu finden und praktische Tipps für den „Essalltag“ zu geben. Im Anschluss daran werden die Ernährungsempfehlungen in kreative und bunte Rezepte verpackt und liefern neue Ideen für kindgerechte Schmankerl (kleine Snacks, Frühstücksvarianten, Desserts, Jause...). Es wird gekocht und gegessen! So wird gesunde Ernährung zur Entdeckungsreise für die ganze Familie!
- Kosten:** € 15,00/pro Person incl. Lebensmittel
- Teilnehmerzahl:** Max. 7 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

FAMOSSES - MODULARES SCHULUNGSPROGRAMM EPILEPSIE FÜR FAMILIEN; ELTERN SCHULUNG

- Kursnummer:** 43 a
- Termine:** 21. und 22. Feb. 2015, 17. und 18. Okt. 2015; jeweils 09.00 - 17.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- KursleiterInnen:** Irene Treiblmaier (Diplomierte Kinderkrankenschwester und elektrophysiologisch technische Assistentin, Famoses Eltern- und Kindertrainerin) und OA Dr. Christian Rauscher (Leitender Oberarzt Neuropädiatrie, Famoses Elterntainer)
- Inhalte:** Kennen lernen von
- Gedanken und Gefühle zu Epilepsie
 - Basiswissen
 - Diagnostik
 - Therapie
 - Prognose und Entwicklung
 - Leben mit Epilepsie
- Kosten:** € 50,00 pro Elternteil, € 65,00 beide Elternteile
- Anmeldung:** Fix nominierte Teilnehmer!

MODUL G

KURSE FÜR DAS KLEIN- UND SCHULKIND

FAMOSSES - MODULARES SCHULUNGSPROGRAMM EPILEPSIE FÜR FAMILIEN; KINDERSCHULUNG

- Kursnummer:** 43 b
- Termine:** 31. Jän. und 01. Feb. 2015, 26. und 27. Sept. 2015
- Ort:** Bildungszentrum
- Kursleiterinnen:** Irene Treiblmaier (Diplomierte Kinderkrankenschwester und elektrophysiologisch techn. Assistentin, Famoses Eltern- und Kindertrainerin) und Martina Reichl (Dipl. Kinderkrankenschwester, Famoses Kindertrainerin)
- Inhalte:** Der Hafen: Kennen lernen und losfahren
- Die Ferieninsel: Du und deine Epilepsie
 - Die Vulkaninsel: Was ist Epilepsie?
 - Die Schatzinsel: Auf der Suche nach Epilepsie
 - Fungus Rock: Was hilft bei Epilepsie?
 - Die Ferieninsel: Über Epilepsie sprechen
 - Die Leuchtturminsel: Was über Epilepsie noch alles zu entdecken gibt.
- Die Inseln entsprechen in ihren Inhalten den Modulen der Elternschulung und sind für 6-12 jährige Kinder aufbereitet.
- Teilnehmerzahl:** Mind. 5 Kinder
- Kosten:** € 50,00 pro Kind
- Anmeldung:** Fix nominierte Teilnehmer! Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

KINAESTHETICS WORKSHOP FÜR ELTERN VON KINDERN MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN

- Kursnummer:** 44
- Termine:** Auf Anfrage ist eine Einzelberatung möglich.
- Kursleiterin:** Renate Bayer
(Akad. Lehrerin für GuKP, Trainerin für Kinaesthetics Infant Handling)
- Inhalte:** Das handlungsorientierte Bewegungskonzept bietet Ihnen neue Möglichkeiten den Ansprüchen Ihres Kindes mit Behinderung gerecht zu werden und es optimal in seiner Gesundheit und Entwicklung zu unterstützen (zum Beispiel bei alltäglichen Aktivitäten wie Essen, Wickeln, Anziehen, Bewegen...).
- Durch Achtsamkeit und gezieltes Handling lernen Sie Ihr Kind besser zu verstehen und auf seine besonderen Bedürfnisse einzugehen. Weiters lernen Sie eine wesentliche Rückenentlastung um Ihre eigene Gesundheit zu erhalten.
- Kosten:** Kostenlos
- Termine:** Einzelberatung auf Anfrage
- Anmeldung:** Eine Terminvereinbarung erfolgt direkt mit Renate Bayer.
Mobil: +43(0)676 89972 4308 bzw. r.bayer@salk.at

KINDER IN RUHE WACHSEN LASSEN - ELTERNKOMPETENZ

Kursnummer: 45
Termine: 18. Mär., 29. April, 17. Juni 2015, jeweils von 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Mag.^a Barbara Engländer, Psychologin, arbeitet seit 15 Jahren mit Familien, Fortbildungen zur Pikler Pädagogik, bei Jesper Juul und Terence Dowling, Mutter von 4 Kindern

Inhalte: Kinder haben erstaunliche Fähigkeiten, deren Entfaltung wir mit einer sicheren und vorbereiteten Umgebung gut begleiten können. Die Basis für ihren Forschungsdrang ist vor allem eine sichere Bindung zu den Eltern. Nach einem Informationsteil gibt es Antworten auf Ihre aktuellen Fragen zu Ihren Kindern. Die 3 Teile sind aufbauend, entsprechend der Entwicklung Ihres Kindes, es können aber auch einzelne Teile gebucht werden.

1. Was braucht mein Baby? 18. März 2015

- Halt und Bewegungsfreiheit
- Sanfte Hände und echte Begegnung
- Rhythmus und Vorhersagbarkeit
- Ruhe und Spiel
- Schlafen und Wachen

2. Bewegungs- und Spielentwicklung von 0-2 Jahren 29. April 2015

- Die Abfolge der natürlichen Bewegungsentwicklung
- Welche Umgebung ermöglicht eine gesunde Bewegungsentwicklung
- Geeignete Spielsachen
- Welche Hilfe braucht das Kind- welche nicht
- Sichere Umgebung
- Was soll ich verräumen

3. Wie wir mit Kindern sprechen sollen 17. Juni 2015

- Kommunikation und Beziehung
- Ich habe Nein gesagt
- Ab wann versteht mich mein Kind
- Die Welt erklären
- Regeln, Ausnahmen, Verhandeln
- Lob & Co

Kosten: € 10,00/pro Person und Kurs, in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

SPRACHERWERB IM KINDESALTER

Kursnummer: 46
Termine: 03. Feb., 21. April, 06. Okt., 24. Nov. 2015, jeweils von 18.30 - 20.30 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Dr.ⁱⁿ Elisabeth Swoboda (Logopädin und klinische Linguistin)
Inhalte: Babies sind von Geburt an aktive Sprachlerner und Sie als Eltern können viel dazu beitragen, Ihr Kind in seinem Spracherwerb zu unterstützen. Gibt es wichtige Phasen im Spracherwerb? Was findet in der Entwicklung statt, bevor ein Kind das erste Wort äußert? Soll das Kind mit zwei/mehreren Sprachen aufwachsen? Was sollte dabei berücksichtigt werden? Was und wie können Sie zur sprachlichen Förderung beitragen? Auf diese und andere Fragen wird eingegangen.

Kosten: € 10,00/Person in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 12 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

WIE KINDER SPIELEND DIE WELT ENTDECKEN

Kursnummer: 47
Termine: 23. Feb., 19.30 - 21.30 Uhr; 13. April 2015, 17.00 - 19.00 Uhr, 28. Sept., 19.30 - 21.30 Uhr; 07. Dez. 2015, 17.00 - 19.00 Uhr,
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- und Sonderpädagogin und Mutter von 2 Kindern)

Inhalte: Warum steckt mein Baby alles in den Mund? Warum räumt mein Kind immer und immer wieder ein und dieselbe Küchenlade aus? Warum muss ich immer wieder „nein“ sagen, obwohl mein Kind schon längst wissen müsste, dass es nicht an die Blumentöpfe darf? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen viele Eltern. Die Kinder erschließen sich die Welt vorwiegend im Spiel. Wie Kinder spielen und wie wir sie in ihrer Entwicklung unterstützen können, darum soll es an diesem Abend gehen. Weiters wird darauf eingegangen, woran man gutes Spielmaterial erkennt und warum Kinder eigentlich nicht viel Spielzeug benötigen.

Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

„KANN´S SCHON SELBER“ - TROTZPHASE

Kursnummer: 48
Termine: 23. Feb., 17.00 - 19.00 Uhr; 15. Juni 2015 19.30 - 21.30 Uhr
 09. Nov. 17.00 - 19.00 Uhr; 07. Dez. 2015 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- und Sonderpädagogin und Mutter von 2 Kindern)
Inhalte: Vor kurzer Zeit war ihr Kind noch auf Ihre vollständige Pflege und Fürsorge angewiesen. Nun schreit es wütend „alleine“ oder „selber“ und besteht darauf Dinge selbst zu tun, zu denen es einfach noch nicht vollständig in der Lage ist.

Ab etwa dem 2. Lebensjahr werden Kinder selbständiger und damit weniger abhängig von ihren Eltern. Die Kinder können sich frei bewegen, kommunizieren immer besser und lassen ihrem Entdeckerdrang freien Lauf. Alles muss untersucht, getestet und erklärt werden. Die Kinder brauchen ein Feedback auf ihre unablässige Erkundung und Erprobung der Wirklichkeit, was die individuellen Grenzen und Werte ihrer Eltern einschließen. Daher ist es auch notwendig immer und immer wieder nein zu den selben Dingen zu sagen.

An diesem Abend beschäftigen wir uns damit wie sie ihr Kind durch die sogenannte „Trotzphase“ begleiten können.

Kosten: Kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

ABSCHIED VON DER WINDEL

Kursnummer: 49
Termine: 13. April 2015, 19.30 - 21.30 Uhr; 15. Juni 2015, 17.00 - 19.00 Uhr
 28. Sept. 2015, 17.00 - 19.00 Uhr; 09. Nov. 2015, 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Mag.^a Simone Kreuzberger (Heil- u. Sonderpädagogin, Mutter von 2 Kindern)
Inhalte: Zwischen 18 und 30 Monaten beginnt ein Kind willentlich zu steuern, ob etwas in die Windel geht oder nicht. Zum Sauberwerden gehört, dass sich die Kinder komplizierter körperlicher Vorgänge bewusst werden.
Grundsätzlich gilt:
 Das Sauberwerden ist ein Reifungsprozess, keine Erziehungssache. Daher geht es an diesem Abend nicht um eine „Töpfchentraining“, sondern darum wie sie die Signale ihres Kindes - wenn es soweit ist - deuten können und wie sie es möglichst gut auf dem Weg zu Sauberwerden unterstützen können.
Kosten: kostenlos
Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.



Elternberatung

Vor und nach der Geburt –
 Informieren Sie sich über die Angebote
 der Mutter- und Elternberatung

Gstättengasse 10, 5010 Salzburg
 Tel.: 0662/8042-2887 • MO-Fr 8.30 bis 12.00 Uhr
 oder auf unserer Homepage: www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg
 und auf facebook: www.facebook.com/elternberatung.salzburg

Sozial
Land Salzburg

MUSIC TOGETHER®

- Kursnummer:** 50
- Termine:** Auf Anfrage
- Kursleiterin:** Mag.^a Elisabeth Mühringer (reg. Music Together® Teacher)
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Inhalte:** Music Together® ist musikalische Frühförderung in Englisch für Babys und Kleinkinder von 0 bis 5 Jahren. Mithilfe von einladenden Aktivitäten und kindgerechten Instrumenten bietet die wöchentliche Musikstunde Ihrem Kind ein vollwertiges musikalisches Vergnügen. Music Together® sorgt für einen attraktiven, interessanten und spielerischen Zugang zu Tönen, Klang, Melodie und Rhythmus - und Englisch. Dahinter stehen 28 Jahre Forschung und Entwicklung in frühkindlicher Musikalität durch spezialisierte Musikwissenschaftler der Princeton University, U.S.A. Allen voran die Music-Together-Gründer Ken und Lili, durch deren andauerndes wissenschaftliches Engagement wir nun über Konzept und Methoden verfügen, um den Babys und Kleinkindern unserer Gesellschaft erstklassige musikalische Frühbildung zukommen zu lassen. Infos unter www.musictogether.com Musikalisches Talent wird im Zeitfenster von 0 bis 4 Jahren durch Selber-Musik-Machen mit Eltern und Bezugspersonen gelernt. Englisch als Bonus: Ein zweites Sprachzentrum wird im Gehirn angelegt und spielerisch das Gefühl für die englische Sprache entwickelt. Das professionelle Music Together Programm ist international anerkannt und wird seit mehr als 25 Jahren in mehr als 40 Ländern mit großem Erfolg unterrichtet. Mit Music Together's® wunderschönen Liedern, Chants und Melodien aller Tonarten, Rhythmen und Kulturen wollen wir unseren Beitrag leisten für eine jetzige und zukünftige Welt voller Gesang, Kunst und guter Musik. Ihr Kind wird begeistert sein! und Sie vielleicht auch... Jedes Trimester (Herbst, Winter, Frühjahr) besteht aus 10 Kursstunden + Kursmaterial: Liederbuch mit Doppel-CD-Set - für daheim und unterwegs. Weitere Informationen: www.salzburg-musictogether.eu
- Kosten:** € 155,00 (incl. 10 % USt.) Eltern und 1 Kind
€ 66,00 (incl. 10 % USt.) Geschwisterkind über 1 Jahr
Gratis: Geschwister unter 1 Jahr frei, drittes und jedes weitere Kind frei.
Kursmaterial (Liederbuch, Doppel-CD-Set, Downloadcode) im Wert von € 45,00 brutto im Preis inbegriffen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse Telefonnummer und Alter des/r Kindes/er anführen

**TRENNUNG / SCHEIDUNG - WAS BEDEUTET ES FÜR MICH
ALLEINERZIEHEND ZU SEIN?**

- Kursnummer:** 51
- Termine:** 28. April, 20 Okt. 2015, jeweils 19.00 – 20.30 Uhr
- Kursleiterin:** Isolde Bertram, Lebens- und Sozialberaterin
Projekt „Alleinerziehende Mütter und Väter“ bei Frau & Arbeit, Salzburg
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Inhalte:** Die neue Situation - eine Herausforderung für Eltern, wie auch für Kinder
- Schwierigkeiten und Chancen
 - Was hilft, was ist hinderlich
 - Welche Unterstützungsangebote gibt es für Eltern und Kinder
- An diesem Abend erwartet Sie Information und Austausch. Dieses Angebot ist als Projekt in Kooperation mit Frau und Arbeit
- Kosten:** Kostenlos
- Teilnehmerzahl:** max. 15 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

LIEBEVOLLES JA & KLARES NEIN

- Kursnummer:** 52
- Termine:** 03. Feb., 15. Sept. 2015, jeweils 18.00 – 20.00 Uhr
- Kursleiterin:** Susanne Hölzl, MA, Mutter von zwei erwachsenen Töchtern, langjährig erfahrene Begleiterin und Beraterin von Tageseltern, Eltern & PädagogInnen
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Inhalte:** Es ist eine Kunst dem Kind alles zu geben, was es braucht – aber nicht was es will!
Kindererziehung ist ein Balanceakt, der uns Eltern fordert:
- Was Kinder brauchen: Versorgung und Geborgenheit, Zeit und Zärtlichkeit, Verlässlichkeit und Halt
 - Was Kinder auch brauchen: Klarheit, Orientierung, Vorbild und Halt
 - Was Kinder unbedingt brauchen sind viele herzliche „ja“ und ebensolche „nein“
- Ein Elternworkshop über das Grenzen setzen und Freiraum geben!
- Kosten:** Kostenlos
- Teilnehmerzahl:** max. 15 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

WÜTEND ODER HILFLOS

- Kursnummer:** 53
- Termine:** 03. März, 27. Okt. 2015
jeweils 18.00 - ca. 20.00 Uhr
- Kursleiterin:** Susanne Hözl, MA, Mutter von zwei erwachsenen Töchtern, langjährig erfahrene Begleiterin und Beraterin von Tageseltern, Eltern & PädagogInnen
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Inhalte:** Unsere Kinder fordern uns heraus! Sie wünschen sich liebe- und verständnisvolle Eltern. Aber ob Sie es glauben oder nicht, die Kinder wünschen sich auch von ihren Eltern die schützende Wirkung von klarer Führung und konsequentem Handeln. Sie möchten sich an ihren Eltern orientieren und sich mit ihnen auseinandersetzen.
In diesem Workshop stellen wir Überlegungen an, wie das Miteinander gelingen kann:
- Was macht uns „starke“ Gefühle? Worauf weisen sie und hin? Wie gehen wir damit um?
 - Wo sind unsere eigenen Grenzen?
 - Wie finden wir- wir Erwachsenen- gemeinsam sinnvolle Regeln? Welche Werte sind uns wichtig? Wo denken wir gleich? Wo unterscheiden wir uns?
 - Wie vertreten wir diese Regelungen? Wie reagieren wir bei Übertretungen?
- Mit Impulsen und Erfahrungsaustausch nähern wir uns dem Thema und finden verschiedene Perspektiven und Lösungsideen.
- Kosten:** € 10,00/pro Person in bar vorort
- Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher
u.oberascher@salk.at, Fax:+43 (0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

WEIL KINDER EIN RECHT AUF LACHEN HABEN

Prävention von sexuellem Kindesmissbrauch für Eltern von Kindern bis zur 1. Schulstufe

- Kursnummer:** 54
- Termine:** Workshop
Teil 1: 10. März. und Teil 2: 17. März 2015
Workshop
Teil 1: 29. Sept. und Teil 2: 07. Okt. 2015
jeweils 18.00 - ca. 20.30 Uhr
- Kursleiterinnen:** Mag.^a Daniela Römer, Psychologin Dipl. Sexualpädagogin
Workshop Leiterin Verein Selbstbewusst
Mag.^a Gabriele Rothuber, Dipl. Sexualpädagogin,
Workshop Leiterin Verein Selbstbewusst
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Inhalte:** Sexueller Kindesmissbrauch passiert zu 95% im sozialen Umfeld von Kindern - durch TäterInnen, die die Kinder gut oder sehr gut kennen. Warnungen vor dem/der „bösen Unbekannten“ greifen daher nicht- im Gegenteil, sie ängstigen Kinder, zielen an der Realität vorbei und geben ihnen keinerlei Handlungskompetenzen.
Die beiden Elternabende sollen Ihnen dabei helfen, Ihr Kind im Erziehungsalltag zu stärken und zu schützen. Altersgemäße biologische Aufklärung ist dabei von zentraler Bedeutung, daher ist der 1. Abend der Sexualpädagogik gewidmet:
- Ab wann ist Aufklärung sinnvoll und notwendig?
 - Welche Fragen beschäftigen mein Kind und wie kann ich sie beantworten?
- Am 2. Abend stehen die Präventionsgrundsätze im Mittelpunkt: z.B.
- „Mein Körper gehört mir“,
 - „Ich darf Nein sagen“,
 - „Meine Gefühle sind richtig“.
- Sie erfahren, wie Sie diese Grundsätze im Familienalltag verankern können, wie Sie den Selbstwert Ihres Kindes stärken und was Sie bei Verdacht auf sex. Missbrauch tun können
- Kosten:** € 15,00 in bar vorort/2-teil. Workshop/Person
- Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen
- Anmeldung:** DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; elternschule@salk.at
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen



SCHÜLERJAHRE - EINE GUTE ZEIT



Kursnummer: 55
Termine: 1. Abend: 23. Feb, 05. Okt. 2015
 2. Abend: 09. März, 19. Okt. 2015; jeweils von 20.00 - 22.00 Uhr
Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: DGKS Karoline Kinsky BA (Sexualpädagogin/Sexual-Paarberatung Family Lab Seminarleiterin, Dipl. Lebens- und Sozialberatung)
Inhalte:
1. Abend: Unser Kind kommt in die Schule! Die Art wie wir Schule erlebt haben kann großen Einfluss darauf haben, wie wir die Einschulung unserer Kinder wahrnehmen werden. Da können sich schon mal gemischte Gefühle und Ängste bemerkbar machen. Wie können wir unsere Kinder gut unterstützen und durch die Schulzeit begleiten?
 Der erste Abend dreht sich um Einschulung und Volksschulzeit sowie die positive Gestaltung der Beziehung zwischen Eltern und Kind(ern) sowie Eltern und LehrerInnen. Themen sind unter anderem die Entstehung einer Gesprächs- und Konfliktkultur als Brücke zum System Schule, sowie ein kleiner Exkurs in die Neurologie: Wie lernt das Hirn eigentlich wirklich?
2. Abend: Das Beziehungsfeld Familie birgt spannende Herausforderungen. Deswegen möchte ich vier Werte die ein Leben lang (auch durch die Schulzeit) tragen, als Werkzeug für einen liebevollen Alltag in der Familie vorstellen. Wenn Schule das ganze Leben wird, leidet oft die Beziehung zwischen Eltern und deren Kinder extrem. Wie können Selbstverantwortung und Empathie diese Spannung reduzieren und was braucht es wirklich für die Schule des Lebens?
 Der zweite Abend soll eine Wertebasis für die Familie veranschaulichen, um gut durch die Schuljahre zu kommen. Beispiele zum Thema Schule und Familie werden nun auf die ganze Schulzeit ausgedehnt. Hier können (je nach Interesse der Teilnehmer) auch die verschiedenen Entwicklungsphasen bis hin zur Pubertät gestreift werden. Gesprächs- und Konfliktkultur als Brücke zum System Schule wird ebenfalls Thema sein. Außerdem wird die Schule der Zukunft oder der Film Alphabet diskutiert, um einen Denkanstoß für Eltern mutiger zu werden zu geben!
 An beiden Abenden soll eine entspannte Atmosphäre dazu einladen, sich persönlich einbringen zu können, Fragen zu stellen und an Diskussionen teil nehmen zu können. Auf Wunsch kann Biografisches Arbeiten zum Thema „Eigene Schulerfahrung bewusst wahrnehmen und für unsere Kinder neue Möglichkeiten schaffen“ mit einfließen.
Kosten: € 10,00/pro Person und Termin
Teilnehmerzahl: Max. 15 Personen
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

GESCHWISTERBEZIEHUNGEN

Kursnummer: 56
Termine: 12. Mai, 27. Okt. 2015
 jeweils von 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
Kursleiterin: Mag.^a Andrea Rothbucher (Dipl. Pädagogin, Dipl. Partner- Familienberaterin, Mitarbeiterin der Familienberatung)
Inhalte: Die Ankunft eines Geschwisters bringt Veränderung in eine vertraute Familiensituation, für ein Geschwisterkind kann sich dadurch sehr viel verändern.
 In einer Gesprächsrunde geht es um die Besonderheiten der Geschwisterbeziehung, um den Umgang mit Geschwisterrivalitäten und die Haltung der Eltern.
Kosten: € 10,00/pro Person und Termin in bar vorort
Teilnehmerzahl: Max. 8 Familien
Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at, Fax:+43 (0)662 4482-2007
 Bitte Name, Adresse und Telefonnummer anführen

WWW.CLOWNDOCTORS.AT

Schenken Sie kranken Salzburger Kindern ein Lachen!



Verein ClownDoctors Salzburg • A-5020 Salzburg • Elisabethstraße 2
 Spendenkonto: BIC: SBGSAT2S • IBAN: AT862040400000063305
 Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!



Ihre Spende bleibt in der Region.

PUBERTÄT BRAUCHT ELTERN

- Kursnummer:** 57
- Termine:** 24. März, 22. Sept. 2015
jeweils 18.00 - 21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Vortragsraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiter:** Pavo Janjic-Baumgartner (Diplomsozialarbeiter, Leiter einer Jugendberatungsstelle, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und Eltern, eingetragener Mediator in freier Praxis)
- Inhalte:** Gestern noch ein Kind, heute Geschlechtsreif!
So dramatisch das klingt, so dramatisch ist er auch, der Übergang vom Kindesalter in die Jugendphase. Die biologischen Vorgänge wie beschleunigtes Körperwachstum, Hormonumstellung und Geschlechtsreife führen zu einer radikalen Veränderung des Erlebens und in weiterer Folge auch des Verhaltens des jungen Menschen. Der bereits hoch entwickelte junge Mensch steht plötzlich vor einer riesigen Baustelle auf dem Weg zu einer stabilen Persönlichkeit. Die Pubertät ist die intensivste Entwicklungsphase nach jener der ersten beiden Lebensjahre. Jugendliche beginnen in dieser Lebensphase vehement Selbstbestimmung einzufordern, sehen sich jedoch ständigen Hochs und Tiefs gegenüber, die die elterliche Präsenz manchmal mehr nötig machen als dies im späten Kindesalter der Fall ist.
Was sollen Eltern tun, damit sie auf dieser Hochschaubahn der Gefühle ihrer Kinder nicht die Geduld verlieren?
An diesem ersten Abend aus der Reihe „Pubertät: Vom Teenie zum Erwachsenen“ werden zuerst ein paar grundlegende Themen zu den Vorgängen im Pubertätsalter behandelt. In weiterer Folge stehen Fragen aus dem Alltagsleben im Zentrum:
- Umgang z.B. mit Taschengeld und Ausgehzeiten
 - Bedeutung von Freunden und Freundinnen
 - Rechte der Kinder und der Umgang der Eltern damit (Jugendgesetz)
 - Pflichten der Eltern und wo die Pflichten enden
- Fragen der TeilnehmerInnen
- Kosten:** € 10,00/pro Person
- Teilnehmerzahl:** Max. 25 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

RISIKOVERHALTEN VON JUGENDLICHEN

- Kursnummer:** 58
- Termine:** 14. April, 13. Okt. 2015
jeweils 18.00 - 21.00 Uhr
- Ort:** Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)
- Kursleiterin:** Caroline Prantner-Kaltenegger (Verhaltenstherapeutin in Ausbildung unter Supervision, Lebens- und Sozialberaterin, Diplom Pädagogin)
- Inhalte:** Die Pubertät ist eine Entwicklungsphase, die ein Mensch im Verlauf seines Lebens durchläuft. Ihr Verlauf wird von der bisherigen Entwicklung beeinflusst und sie selbst hat Einfluss auf die nachfolgenden Lebensabschnitte. Jede Entwicklungsphase trägt den Menschen bestimmte Aufgaben heran, die es zu bewältigen gilt.
Wer sich an seine eigene Jugendphase erinnert, weiß, dass in diesem Alter risikoreiches Verhalten viel stärker Thema ist, als dies bei Erwachsenen der Fall ist. Man lotet Grenzen aus und sucht den Kick, die intensive emotionale Erfahrung. Ist es schnelles Fahren mit Moped oder Auto, übersteigerter Konsum von alkoholischen Getränken, Ausprobieren von Drogen, Springen von Klippen, Diebstahl als Nervenkitzel oder dergleichen. Junge Menschen fühlen sich beinahe getrieben solche Erfahrungen zu machen. Grenzverhalten gehören zur Entwicklung in der Pubertät – doch wie weit/ kann mein Kind gehen? Wo sind die „Grenzen“ erreicht? Wo muss ich Grenzen ziehen? Wann brauche ich Hilfe? Wie kann mein Kind „sich selbst erfahren“?
Informationen über selbstverletzendes Verhalten, Essstörungen, Alkohol/ Drogen in der Pubertät und der Umgang damit werden in dieser Veranstaltung thematisiert.
Fachvortrag & Diskussion.
- Kosten:** € 10,00 / pro Person
- Teilnehmerzahl:** Max. 10 Personen
- Anmeldung:** Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig anführen.

MEIN KIND, SEINE MEDIEN UND ICH

Chancen und Risiken der Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen.

Kursnummer: 59

Termine: 05. Mai, 03. Nov. 2015, jeweils 18.00 – 21.00 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

KursleiterInnen: Mag. Martin Seibt (Geschäftsführer und pädagogischer Leiter des Institutes für Medienbildung), www.imb-salzburg.at
Sonja Messner, MA, Diplomierte Erwachsenenbildnerin

Inhalte: Als Elternteil möchte man sein Kind vor allen Gefahren bestmöglich schützen. Gleichzeitig ist es einem auch wichtig, dass sein Kind selbstständig auf Entdeckungsreise geht, Neues lernt und wichtige Kompetenzen für die spätere Alltags- und Arbeitswelt erlernt. Im Laufe des Heranwachsens lernen Kinder heute den Umgang mit dem Computer und dem Internet wie das Lesen und Schreiben als eine der Basiskompetenzen eines Menschen. Durch die intensive und regelmäßige Nutzung lernen sie die vielfältigen Möglichkeiten schnell und einfach kennen, sowie für sich und ihre Zwecke zu nutzen. Vor allem, wenn es um den Computer und das Internet geht, das vielfältige Chancen und Möglichkeiten bietet, geraten Eltern oft in einen Zwiespalt. „Ab welchem Alter soll mein Kind ein eigenes Handy haben?, Wie lange darf mein Kind online sein?, Wie schütze ich mein Kind vor Risiken?“ – diese und viele weitere Fragen werden in der Veranstaltung aufgegriffen und mit den TeilnehmerInnen diskutiert.

Kosten: € 10,00 / Person

Teilnehmerzahl: Max. 25 Personen

Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

ERWACHSENEN WERDEN JA, ABER WIE?

Kursnummer: 60

Termine: 02. Juni, 01. Dez. 2015
jeweils 18.00 – 21.00 Uhr

Ort: Elternschule / Gruppenraum (siehe Lageplan Seite 75)

Kursleiter: Pavo Janjic-Baumgartner (Diplomsozialarbeiter, Leiter einer Jugendberatungsstelle, langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen und Eltern, eingetragener Mediator in freier Praxis)

Inhalte: Mit der Pubertät beginnt das Erwachsenwerden. In unserer Zeit braucht es dann aber noch einige Jahre bis sich junge Menschen tatsächlich beginnen zu verselbständigen. Gerade dann, wenn es um die Frage der Ablösung von den Eltern geht und die Vorbereitung auf die konkrete Umsetzung zur Verselbständigung ansteht, beginnt bei vielen Heranwachsenden eine neue Phase der Rebellion. Viele Unsicherheiten sowohl aufseiten der jungen Erwachsenen als auch aufseiten der Eltern erschweren die gewünschte Ablösung und führen zu Konflikten zwischen Eltern und ihren Kindern. Diese Ablösungskonflikte können viel Kraft kosten, ohne dass sie zum gewünschten Ergebnis führen.

An diesem letzten Abend aus der Reihe „Entwicklungsfenster Jugendphase“ widmen wir uns folgenden Themen- und Fragestellungen:

- Grundsätzliche Inputs zur späten Jugendphase aus verschiedenen Forschungsgebieten
- Warum haben junge Menschen von heute Angst vor dem Erwachsen werden?
- Was müssen Eltern beachten, damit sie trotz Schwierigkeiten die Ablösung ihres Kindes fördern können?
- Was sollte unbedingt bedacht werden, damit Ablösungskonflikte nicht beginnen den Lebensalltag zu dominieren?
- Fragen der TeilnehmerInnen

Fragen der TeilnehmerInnen, die sich aus den vorherigen Veranstaltungen aus dieser Reihe ergeben haben

Kosten: € 10,00/Person

Teilnehmerzahl: Max. 10 Personen

Anmeldung: Ulrike Oberascher, u.oberascher@salk.at bzw. Fax: +43(0)662 4482-2007
Bitte Name, Adresse und Telefonnummer vollständig angeben.

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2015

Jänner

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
05. Jän.	14.00-16.00	Stillgruppe	20. Jän.	17.00-20.00	Baby isst mit
07. Jän.	18.30-21.30	Babypflegekurse	21. Jän.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
09. Jän.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	23. Jän.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
09. Jän.	18.00-21.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 1/Teil 1	23. Jän.	18.00-21.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 1/Teil 2
10. Jän.	09.00-16.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 1/Teil 1	24. Jän.	09.00-16.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 1/Teil 2
12. Jän.	14.00-16.00	Stillgruppe	26. Jän.	14.00-16.00	Stillgruppe
12. Jän.	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	26. Jän.	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
14. Jän.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	26. Jän.	18.30-21.30	Erste Hilfe
14. Jän.	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt	28. Jän.	18.30-20.30	Information AK
19. Jän.	14.00-16.00	Stillgruppe	29. Jän.	19.00-21.00	Forum für Väter
19. Jän.	16.30-18.00	Babymassage Teil 2	30. Jän.	09.00-11.00	Stillvorbereitung

Februar

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
02. Feb.	14.00-16.00	Stillgruppe	21. Feb.	09.00-17.00	Famoses, Elternschulung
02. Feb.	16.30-18.30	Reanimation	22. Feb.	09.00-17.00	Famoses, Elternschulung
03. Feb.	18.00-20.00	Liebevolles Ja & klares Nein	23. Feb.	14.00-16.00	Stillgruppe
03. Feb.	18.30-20.30	Spracherwerb	23. Feb.	16.30-18.00	Babymassage Teil 1
04. Feb.	18.30-21.30	Babypflegekurse	23. Feb.	17.00-19.00	Trotzphase
06. Feb.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	23. Feb.	19.30-21.30	Spielend die Welt entdecken
06. Feb.	17.00-19.00	Beikost	23. Feb.	20.00-22.00	Schülerjahre –Teil 1
09. Feb.	14.00-16.00	Stillgruppe	24. Feb.	16.00-17.30	SIDS
11. Feb.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	24. Feb.	18.30-21.30	Babypflege für Väter
16. Feb.	14.00-16.00	Stillgruppe	25. Feb.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
17. Feb.	18.00-21.00	Wickel & Co. / SS	26. Feb.	18.30-20.30	Entwicklung des Kindes im Mutterleib
20. Feb.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	27. Feb.	09.00-11.00	Babies haben Bedürfnisse

März

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
02. März	09.00-12.00	Wickel & Co. / Kinder Teil 1	13. März	09.00-11.00	Stillvorbereitung
02. März	14.00-16.00	Stillgruppe	13. März	17.30-19.00	Babymassagekurs für Väter Teil 1
02. März	16.30-18.00	Babymassage Teil 2	16. März	14.00-16.00	Stillgruppe
03. März	18.00-20.00	Unfallverhütung	16. März	19.00-20.30	Eltern-Kind-Bindung Vortrag
03. März	18.00-20.00	Wütend oder Hilflos	17. März	18.00-20.30	Sex. Missbrauchs-Prävention 2
04. März	18.30-21.30	Babypflegekurse	18. März	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
06. März	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	18. März	18.00-20.00	Kinder in Ruhe wachsen lassen – Elternkompetenz 1
06. März	17.00-20.00	Gesunde Ernährung & gesundes Kochen für Kinder	19. März	16.00-17.30	Das fiebernde Kind
09. März	14.00-16.00	Stillgruppe	20. März	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
09. März	16.30-18.00	Babymassage Teil 3	20. März	17.30-19.00	Babymassagekurs für Väter Teil 2
09. März	20.00-22.00	Schülerjahre –Teil 2	21. März	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für werdende Eltern
10. März	14.00-16.00	Homöopathie	23. März	09.00-12.00	Wickel & Co. / Kinder Teil 2
10. März	18.00-20.30	Sex. Missbrauchs-Prävention 1			
11. März	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt			

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2015

März

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
23. März	14.00-16.00	Stillgruppe	25. März	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
23. März	18.30-21.30	Erste Hilfe	26. März	14.00-15.30	Impfungen
24. März	18.00-21.00	Pubertät	27. März	17.00-19.00	Beikost
25. März	18.30-20.30	Geburtsvorbereitung für Väter	30. März	14.00-16.00	Stillgruppe

April

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
08. April	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	17. April	09.00-11.00	Stillvorbereitung
08. April	16.30-18.30	Reanimation	20. April	14.00-16.00	Stillgruppe
08. April	18.30-21.30	Babypflegekurse	20. April	16.30-18.00	Babymassage Teil 2
09. April	14.00-15.30	Zahngesundheit von Anfang an	21. April	18.30-20.30	Spracherwerb
10. April	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	22. April	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
11. April	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für Eltern mit Kindern von 0-6 LM	22. April	18.30-20.30	Information AK
13. April	14.00-16.00	Stillgruppe	24. April	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
13. April	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	27. April	14.00-16.00	Stillgruppe
13. April	17.00-19.00	Spielend die Welt entdecken	27. April	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
13. April	19.30-21.30	Abschied von der Windel	28. April	17.00-20.00	Baby isst mit
14. April	16.00-17.30	SIDS	28. April	19.00-20.30	Trennung/Scheidung
14. April	18.00-21.00	Risikoverhalten	29. April	18.00-20.00	Kinder in Ruhe wachsen lassen – Elternkompetenz 2
15. April	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt	30. April	16.00-17.30	Allergie
16. April	19.00-21.00	Forum für Väter			

Mai

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
04. Mai	14.00-16.00	Stillgruppe	12. Mai	18.00-20.00	Geschwisterbeziehungen
04. Mai	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	13. Mai	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
05. Mai	14.00-16.00	Homöopathie	18. Mai	14.00-16.00	Stillgruppe
05. Mai	18.00-21.00	Mein Kind, seine Medien und Ich	18. Mai	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
06. Mai	18.30-21.30	Babypflegekurse	19. Mai	18.00-20.00	Unfallverhütung
08. Mai	09.00-11.00	Babies haben Bedürfnisse	20. Mai	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
08. Mai	17.00-20.00	Gesunde Ernährung & gesundes Kochen für Kinder	20. Mai	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt
11. Mai	14.00-16.00	Stillgruppe	21. Mai	18.30-20.30	Entwicklung des Kindes im Mutterleib
11. Mai	16.30-18.00	Babymassage Teil 2	22. Mai	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
12. Mai	10.00-12.00	Kneippen	27. Mai	18.30-20.30	Geburtsvorbereitung für Väter

Juni

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
01. Juni	09.00-11.00	Schlafen und Wachen	08. Juni	14.00-16.00	Stillgruppe
01. Juni	14.00-16.00	Stillgruppe	08. Juni	16.30-18.30	Reanimation
01. Juni	18.30-21.30	Erste Hilfe	09. Juni	19.00-20.30	Eltern-Kind-Bindung Vortrag
02. Juni	18.00-21.00	Erwachsen werden, ja, aber wie?	10. Juni	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2015

Juni

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
10. Juni	18.30-21.30	Babypflegekurse	17. Juni	18.00-20.00	Kinder in Ruhe wachsen lassen – Elternkompetenz 3
12. Juni	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	19. Juni	09.00-11.00	Stillvorbereitung
12. Juni	17.00-19.00	Beikost	22. Juni	14.00-16.00	Stillgruppe
13. Juni	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für werdende Eltern	22. Juni	16.30-18.00	Babymassage Teil 2
15. Juni	14.00-16.00	Stillgruppe	24. Juni	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt
15. Juni	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	26. Juni	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
15. Juni	17.00-19.00	Abschied von der Windel	29. Juni	14.00-16.00	Stillgruppe
15. Juni	19.30-21.30	Trotzphase	29. Juni	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
16. Juni	16.00-17.30	SIDS	30. Juni	18.30-21.30	Babypflege für Väter
17. Juni	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling			

Juli

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
01. Juli	18.30-20.30	Information AK	08. Juli	18.30-21.30	Babypflegekurse
02. Juli	19.00-21.00	Forum für Väter	13. Juli	14.00-16.00	Stillgruppe
06. Juli	10.00-12.00	Kneippen	20. Juli	14.00-16.00	Stillgruppe
06. Juli	14.00-16.00	Stillgruppe	27. Juli	14.00-16.00	Stillgruppe
07. Juli	17.00-20.00	Baby isst mit			

August

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
03. Aug.	14.00-16.00	Stillgruppe	24. Aug.	14.00-16.00	Stillgruppe
10. Aug.	14.00-16.00	Stillgruppe	31. Aug.	14.00-16.00	Stillgruppe
17. Aug.	14.00-16.00	Stillgruppe			

September

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
02. Sept.	18.30-21.30	Babypflegekurse	21. Sept.	14.00-16.00	Stillgruppe
07. Sept.	14.00-16.00	Stillgruppe	21. Sept.	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
07. Sept.	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	21. Sept.	19.00-20.30	Eltern-Kind-Bindung Vortrag
09. Sept.	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt	22. Sept.	18.00-20.00	Unfallverhütung
14. Sept.	14.00-16.00	Stillgruppe	22. Sept.	18.00-21.00	Pubertät
14. Sept.	16.30-18.00	Babymassage Teil 2	23. Sept.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
15. Sept.	16.00-17.30	SIDS	23. Sept.	18.30-20.30	Information AK
15. Sept.	18.00-21.00	Wickel & Co. / SS	26. Sept.	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für werdende Eltern
15. Sept.	18.00-20.00	Liebevolles Ja & klares Nein	28. Sept.	10.00-12.00	Kneippen
16. Sept.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	28. Sept.	14.00-16.00	Stillgruppe
16. Sept.	18.30-20.30	Geburtsvorbereitung für Väter	28. Sept.	17.00-19.00	Abschied von der Windel
17. Sept.	18.30-20.30	Entwicklung des Kindes im Mutterleib	28. Sept.	19.30-21.30	Spielend die Welt entdecken
18. Sept.	09.00-11.00	Stillvorbereitung	29. Sept.	14.00-16.00	Homöopathie
18. Sept.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	29. Sept.	18.00-20.30	Sex. Missbrauchs-Prävention 1
18. Sept.	17.00-20.00	Gesunde Ernährung & gesundes Kochen für Kinder	29. Sept.	18.30-21.30	Babypflege für Väter
21. Sept.	09.00-12.00	Wickel & Co. / Kinder Teil 1			

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2015

Oktober

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
01. Okt.	19.00-21.00	Forum für Väter	14. Okt.	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt
02. Okt.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	15. Okt.	14.00-15.30	Zahngesundheit von Anfang an
02. Okt.	17.00-19.00	Beikost	16. Okt.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
05. Okt.	14.00-16.00	Stillgruppe	17. Okt.	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für Eltern mit Kindern von 0-6 LM
05. Okt.	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	17. Okt.	09.00-17.00	Famoses, Elternschulung
05. Okt.	18.30-21.30	Erste Hilfe	18. Okt.	09.00-17.00	Famoses, Elternschulung
05. Okt.	20.00-22.00	Schülerjahre –Teil 1	19. Okt.	09.00-11.00	Schlafen und Wachen
06. Okt.	18.30-20.30	Spracherwerb	19. Okt.	14.00-16.00	Stillgruppe
07. Okt.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	19. Okt.	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
07. Okt.	18.00-20.30	Sex. Missbrauchs-Prävention 2	19. Okt.	20.00-22.00	Schülerjahre –Teil 2
07. Okt.	18.30-21.30	Babypflegekurse	20. Okt.	17.00-20.00	Das Baby isst mit
08. Okt.	16.00-17.30	Allergie	20. Okt.	19.00-20.30	Trennung/Scheidung
09. Okt.	09.00-11.00	Babies haben Bedürfnisse	22. Okt.	14.00-15.30	Impfungen
09. Okt.	18.00-21.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 2/Teil 1	23. Okt.	09.00-11.00	Stillvorbereitung
10. Okt.	09.00-16.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 2/Teil 1	23. Okt.	18.00-21.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 2/Teil 2
12. Okt.	09.00-12.00	Wickel & Co. / Kinder Teil 2	24. Okt.	09.00-16.00	Kinaesthetics i. d. Erziehung, Kurs 2/Teil 2
12. Okt.	14.00-16.00	Stillgruppe	27. Okt.	18.00-20.00	Geschwisterbeziehungen
12. Okt.	16.30-18.30	Reanimation	27. Okt.	18.00-20.00	Wütend oder Hilflos
12. Okt.	16.30-18.00	Babymassage Teil 2	29. Okt.	16.00-17.30	Das fiebernde Kind
13. Okt.	16.00-17.30	SIDS	30. Okt.	17.30-19.00	Babymassagekurs für Väter Teil 1
13. Okt.	18.00-21.00	Risikoverhalten			
14. Okt.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling			

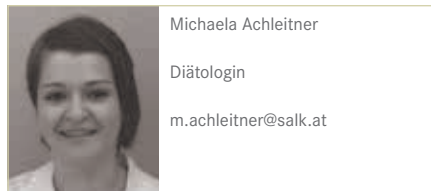
November

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
03. Nov.	18.00-21.00	Mein Kind, seine Medien und Ich	16. Nov.	16.30-18.00	Babymassage Teil 2
04. Nov.	18.30-21.30	Babypflegekurse	17. Nov.	16.00-17.30	SIDS
05. Nov.	19.00-21.00	Forum für Väter	18. Nov.	17.30-19.30	Alles rund um die Geburt
06. Nov.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	20. Nov.	09.00-11.00	Stillvorbereitung
06. Nov.	17.30-19.00	Babymassagekurs für Väter Teil 2	20. Nov.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern
09. Nov.	14.00-16.00	Stillgruppe	23. Nov.	14.00-16.00	Stillgruppe
09. Nov.	16.30-18.00	Babymassage Teil 1	23. Nov.	16.30-18.00	Babymassage Teil 3
09. Nov.	17.00-19.00	Trotzphase	23. Nov.	19.00-20.30	Eltern-Kind-Bindung Vortrag
09. Nov.	19.30-21.30	Abschied von der Windel	24. Nov.	14.00-16.00	Homöopathie
10. Nov.	18.00-20.00	Unfallverhütung	24. Nov.	18.30-20.30	Spracherwerb
11. Nov.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling	25. Nov.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
11. Nov.	18.30-20.30	Information AK	25. Nov.	18.30-21.30	Babypflegekurse
12. Nov.	18.30-20.30	Entwicklung des Kindes im Mutterleib	28. Nov.	14.30-17.30	Eltern-Kind-Bindung Workshop für werdende Eltern
13. Nov.	17.00-20.00	Gesunde Ernährung & gesundes Kochen für Kinder	30. Nov.	14.00-16.00	Stillgruppe
16. Nov.	14.00-16.00	Stillgruppe			

Dezember

Datum	Zeit	Kurs	Datum	Zeit	Kurs
01. Dez.	18.00-21.00	Erwachsen werden, ja, aber wie?	07. Dez.	19.30-21.30	Trotzphase
02. Dez.	18.30-20.30	Geburtsvorbereitung für Väter	09. Dez.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
04. Dez.	10.00-11.30	Eltern-Kind-Gruppe Frücheneltern	14. Dez.	14.00-16.00	Stillgruppe
04. Dez.	17.00-19.00	Beikost	16. Dez.	12.45-14.45	Kinaesthetics Infant Handling
07. Dez.	14.00-16.00	Stillgruppe	21. Dez.	14.00-16.00	Stillgruppe
07. Dez.	17.00-19.00	Spielend die Welt entdecken			

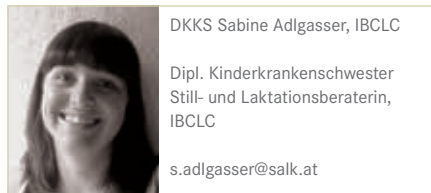
REFERENT/INNEN DER ELTERNSCHULE



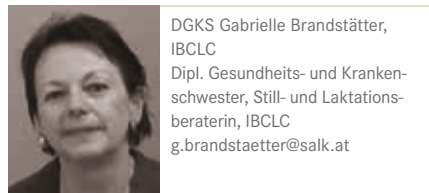
Michaela Achleitner
Diätologin
m.achleitner@salk.at



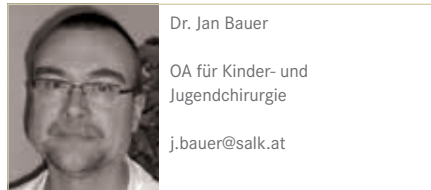
DKKP Johann Binter, IBCLC
Diplomierter Kinderkrankenpfleger,
Still- und Laktationsberater,
Babymassagekursleiter
j.binter@salk.at



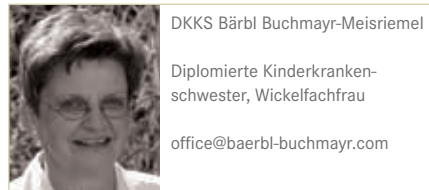
DKKS Sabine Adlgasser, IBCLC
Dipl. Kinderkrankenschwester
Still- und Laktationsberaterin,
IBCLC
s.adlgasser@salk.at



DGKS Gabrielle Brandstätter,
IBCLC
Dipl. Gesundheits- und Kranken-
schwester, Still- und Laktations-
beraterin, IBCLC
g.brandstaetter@salk.at



Dr. Jan Bauer
OA für Kinder- und
Jugendchirurgie
j.bauer@salk.at



DKKS Bärbl Buchmayr-Meisriemel
Diplomierte Kinderkranken-
schwester, Wickelfachfrau
office@baerbl-buchmayr.com



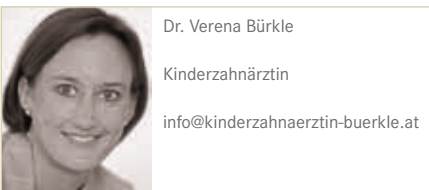
Dr. Pavel Basek, PhD
Facharzt für Kinder- und
Jugendheilkunde
p.basek@salk.at



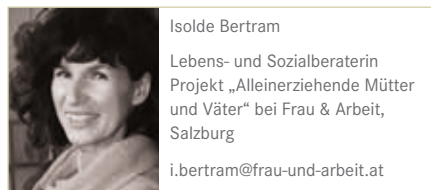
DKKS Martina Buchsbaum, IBCLC
Still- und Laktationsberaterin,
Babymassagekursleiterin,
Zertifizierte Trageberaterin
m.buchsbaum@salk.at



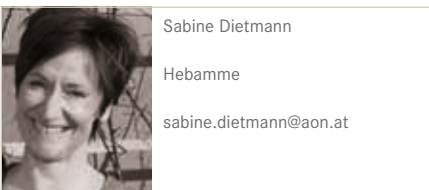
DGKS Renate Bayer
Diplomierte Gesundheits- und
Krankenschwester, Kinaesthetics
Trainerin für Infant Handling
Cantienica Trainerin
r.bayer@salk.at



Dr. Verena Bürkle
Kinderzahnärztin
info@kinderzahnärztin-buerkle.at



Isolde Bertram
Lebens- und Sozialberaterin
Projekt „Alleinerziehende Mütter
und Väter“ bei Frau & Arbeit,
Salzburg
i.bertram@frau-und-arbeit.at



Sabine Dietmann
Hebamme
sabine.dietmann@aon.at

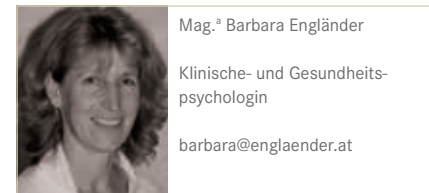
REFERENT/INNEN DER ELTERNSCHULE



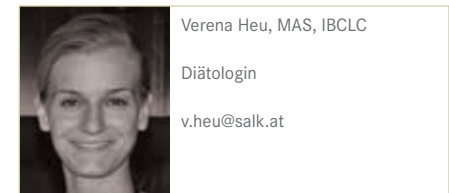
Dipl. Heb. Maria Eis, IBCLC
Dipl. Hebamme im Pflegedienst,
Still- und Laktationsberaterin,
IBCLC
m.eisl@salk.at



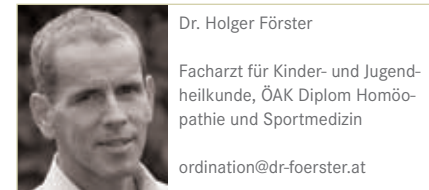
Dr.ⁱⁿ Erna Hattinger-Jürgenssen,
IBCLC
Fachärztin für Kinder- und
Jugendheilkunde, Neonatologie
und pädiatrische Intensivmedizin
e.hattinger@salk.at



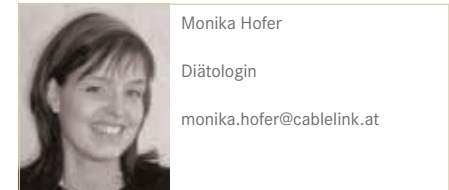
Mag.^a Barbara Engländer
Klinische- und Gesundheits-
psychologin
barbara@englaender.at



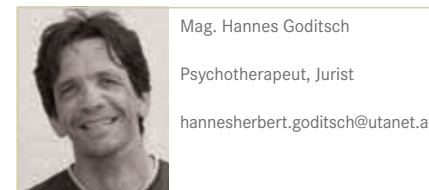
Verena Heu, MAS, IBCLC
Diätologin
v.heu@salk.at



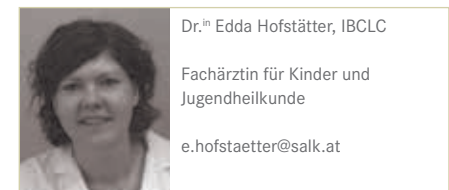
Dr. Holger Förster
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, ÖAK Diplom Homöo-
pathie und Sportmedizin
ordination@dr-foerster.at



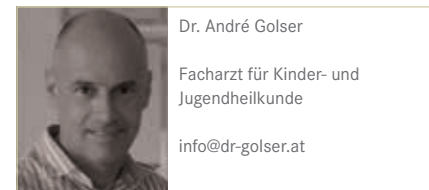
Monika Hofer
Diätologin
monika.hofer@cablelink.at



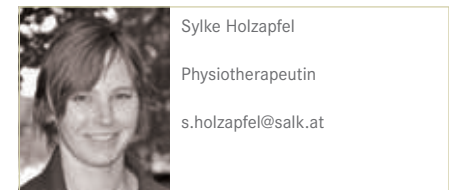
Mag. Hannes Goditsch
Psychotherapeut, Jurist
hanneshert.goditsch@utanet.at



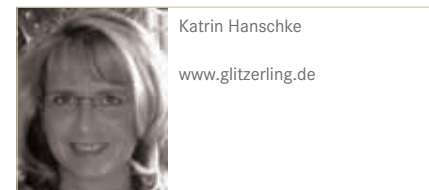
Dr.ⁱⁿ Edda Hofstätter, IBCLC
Fachärztin für Kinder und
Jugendheilkunde
e.hofstaetter@salk.at



Dr. André Golser
Facharzt für Kinder- und
Jugendheilkunde
info@dr-golser.at



Sylke Holzapfel
Physiotherapeutin
s.holzapfel@salk.at



Katrin Hanschke
www.glitzerling.de



Susanne Hözl, MA
Begleiterin und Beraterin von
Tageseltern, Eltern & Pädago-
ginnen
susanne.hoelzl@zuendhoelzl.at

REFERENT/INNEN DER ELTERNSCHULE



Pavo Janjic-Baumgartner
Diplomsozialarbeiter, Mediator
Leiter einer Jugendberatungsstelle
mediation@icubic.at



Dr. Johannes von Lorentz
Facharzt für Kinder- und
Jugendheilkunde
h.vonlorenz@salk.at



Regina Jungmayr
Akad. Gesundheitsbildnerin
Gesundheitspädagogin SKA
office@gesundmitbildung.at



Mag.ª (FH) Elisabeth Mühringer
Kindertherapeutin (ÖAGG)
Music together Trainerin
elisabeth@salzburg-musictogether.eu



DGKS Karoline Kinsky BA
Sexualpädagogin/Sexual-Paar-
beratung
Family Lab Seminarleiterin
karolinekinsky@googlemail.com



Mag.ª Ulrike Oberauer
Juristin der AK Salzburg
ulrike.oberauer@ak-salzburg.at



DKKS Margit Klaushofer
Dipl. Kinderkrankenschwester
Babymassagekursleiterin
margit.klaushofer@sbg.at



Christina Pittner
Dipl. Soz. Pädagogin(FH)
PEKiP® Gruppenleiterin
tina.pittner@gmail.com



Katharina Knapp
Kindergartenpädagogin mit
Zusatzqualifikation
Motopädagogik
knapp.kathi@gmail.com



Caroline Prantner-Kaltenegger
Lebens- und Sozialberaterin,
Dipl. Pädagogin
c.prantner@a1.net



Mag.ª Simone Kreuzberger
Heil- und Sonderpädagogin
s.kreuzberger@gmx.net



Dr. Christian Rauscher
Facharzt für Kinder- und Jugend-
heilkunde, Leitender Oberarzt
Neuropädiatrie, Famoses
Elterntainer
c.rauscher@salk.at

REFERENT/INNEN DER ELTERNSCHULE



Mag.ª Angelika Riedl
Zertifizierte Trageberaterin der
Trageschule Dresden
angelika@be-mom.com



Melanie Schneider-Kornmesser
Mutter von 2 Frühchen,
Psychotherapeutin in integrativer
Gestalttherapie und Säuglingspsy-
chotherapie, SAFE® Mentorin
praxis@schneider-kornmesser.at



Lebenshilfe
Mag.ª Andrea Rothbucher
Dipl. Pädagogin, Dipl. Partner-
Familienberaterin, Mitarbeiterin
der Familienberatung
andrea.rothbucher@gmx.net



Mag. Martin Seibt, MSc
Geschäftsführer und pädago-
gischer Leiter der Aktion Film
seibt@aktion-film.at
www.aktion-film.at



Mag.ª Gabriele Rothhuber
Prävention
Verein Selbstbewusst
kontakt@selbstbewusst.at
www.selbstbewusst.at



Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl
Vorstand der Universitätsklinik für
Kinder- und Jugendheilkunde
w.sperl@salk.at



Mag.ª Daniela Römer
Prävention
Verein Selbstbewusst
kontakt@selbstbewusst.at
www.selbstbewusst.at



Elisabeth Stummer
Sonderkindergartenpädagogin,
Gruppenleiterin Spielraum nach
Emmi Pikler
estummer@aon.at



Dr. Schaffert Matthias
Facharzt für Kinder- und
Jugendchirurgie i.A.
m.schaffert@salk.at



Dr.ª Elisabeth Swoboda
Logopädin
e.swoboda@gmx.at



DKKS Monika Schilcher
Dipl. Kinderkrankenschwester
Babymassagekursleiterin
m.schilcher@sbg.at



Mag.ª Judith Thaler
PEKiP® Gruppenleiterin
Klinische- und Gesundheitspsy-
chologin, Kindergartenpädagogin
j.thaler@salk.at

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Sperl, Mag.^a Mick Weinberger, Stabsstelle für Unternehmenskommunikation und Marketing

Redaktion: DKKS Rosemarie Huber, IBCLC; Leiterin der Elternschule und Praktikerin für Cranio Sacrale Impulsregulation

Herausgeber: Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H.

Gestaltung: sapp+scheufele OG, www.sappundscheufele.at

Fotos: istockphoto; shutterstock; 123rf

Druck: Samson Druck GmbH, www.samsondruck.at



LANDESKRANKENHAUS SALZBURG
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
DER PARACELTUS MEDIZINISCHEN PRIVATUNIVERSITÄT

